BERGHAUPTEN aktuell

AMTSBLATT DER GEMEINDE BERGHAUPTEN

60. Jahrgang | Freitag, 4. November 2016 | Nummer 44

NOVEMBERTAG

Nebel hängt wie Rauch ums Haus,
drängt die Welt nach innen;
ohne Not geht niemand aus;
alles fällt in Sinnen.

Leiser wird die Hand, der Mund,
stiller die Gebärde.
Heimlich, wie auf dem Meeresgrund,
träumen Mensch und Erde.

Christian Morgenstern (1871-1914)

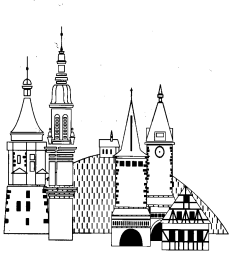
Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Berghaupten
Rathausplatz 2, 77791 Berghaupten
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jürgen Schäfer
Telefon 07803/9677-0 | Fax 07803/9677-10
gemeinde@berghaupten.de, www.berghaupten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
Nachmittags:	
Montag	14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	17.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	14.00 bis 15.30 Uhr
oder nach Vereinbarung	

Amtliche Bekanntmachung



Einladung zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gewerbepark Vorderes Kinzigtal

Am Mittwoch, den 16.11.2016 findet um 17:00 Uhr in der Stadthalle "Am Nollen" die nächste öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gewerbepark Vorderes Kinzigtal statt.

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1) Jahresabschluss des Zweckverbands Gewerbepark Vorderes Kinzigtal für das Wirtschaftsjahr 2015

2) Beschluss des Wirtschaftsplanes des Zweckverbands Gewerbepark Vorderes Kinzigtal für die Jahre 2017/2018

3) Umsatzsteuerliche Regelung - Änderung zu § 2b UStG, Ausübung des Optionsrechts

4) Erschließung Interkommunales Gewerbegebiet - Sachstandsbericht und Abstimmung

Gengenbach, 26.10.2016
Bürgermeisteramt Gengenbach

www.stadt-gengenbach.de
"Die Stadt-Online-Service –Sitzungsdienst-Ratsinformationssystem"

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Monika Kugler
Telefon: 0 7 81 / 5 04-14 54
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: monika.kugler@reiff.de
Herr Richard Geiler
01 72 / 6 29 51 44

Zustellprobleme: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Öffentliche Bekanntmachung

Zweckverband Gewerbepark Vorderes Kinzigtal Gengenbach - Berghaupten - Ohlsbach

Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragssatzung)

Aufgrund der §§ 2, 26 Abs. 1 S. 3, 34, 38 Abs. 1 S. 2 i.V.m. § 31 Abs. 2 und § 38 Abs. 4 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Gewerbepark Vorderes Kinzigtal" am 20. April 2016 folgende Satzung beschlossen:

I.
Erschließungsbeitrag für Anbaustraßen

§ 1
Erhebung des Erschließungsbeitrags

Der Zweckverband erhebt innerhalb des Verbandsgebietes "Gewerbepark Vorderes Kinzigtal" Erschließungsbeiträge nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes sowie nach Maßgabe dieser Satzung für öffentliche zum Anbau bestimmte Straßen und Plätze (Anbaustraßen).

Die Erschließungsbeitragsbescheide werden von der Stadt Gengenbach stellvertretend für den Zweckverband erstellt und den Beitragspflichtigen bekannt gegeben. Die hierfür entstehenden Verwaltungskosten sind auf die am Zweckverband beteiligten Gemeinden entsprechend ihrer Anteile am Zweckverband aufzuteilen.

§ 2
Umfang der Erschließungsanlagen

(1) Beitragsfähig sind die Erschließungskosten für die im Bebauungsplan "Gewerbepark Vorderes Kinzigtal" (Kinzigpark I) -Industriegebiet - ausgewiesenen Anbaustraßen bis zu einer Breite von 20 m und bei nur einseitiger Bebaubarkeit bis zu 14,50 m.

(2) Werden im Bauprogramm für Anbaustraßen besondere flächenmäßige Teileinrichtungen als Parkflächen (z.B. Parkstreifen, Parkbuchten) bzw. für Anbaustraßen besondere flächenmäßige Teileinrichtungen für Grünpflanzungen vorgesehen, so vergrößern sich die in Abs. 1 angegebenen Maße je Teileinrichtung um 6 m.

(3) Endet eine Anbaustraße mit einer Wendeanlage, so vergrößern sich die in Abs. 1 und 2 angegebenen Maße für den Bereich einer Wendeanlage auf das Anderthalbfache, mindestens aber um 8 m; dasselbe gilt für den Bereich der Einmündung in andere oder der Kreuzung mit anderen Verkehrsanlagen.

(4) Die beitragsfähigen Erschließungskosten umfassen die anderweitig nicht gedeckten Kosten für

1. den Erwerb von Flächen für die Erschließungsanlagen, die Ablösung von Rechten an solchen Flächen sowie für die Freilegung der Flächen,
2. die erstmalige endgültige Herstellung der Erschließungsanlagen einschließlich der Einrichtungen für ihre Entwässerung und Beleuchtung und des Anschlusses der Straßen, Wege und Plätze an bestehende öffentliche Straßen, Wege oder Plätze,
3. die durch die Erschließungsmaßnahme veranlassten Fremdfinanzierungskosten,
4. Ausgleichsmaßnahmen, die durch den Eingriff in Natur und Landschaft durch die Erschließungsanlagen verursacht werden,
5. den Wert der aus dem Vermögen des Zweckverbandes bereitgestellten Sachen und Rechte; maßgebend ist der Zeitpunkt der erstmaligen Bereitstellung;
6. die vom Personal des Zweckverbandes erbrachten Werk- und Dienstleistungen.

§ 3
Ermittlung der beitragsfähigen Erschließungskosten

(1) Die beitragsfähigen Erschließungskosten (§ 2 Abs. 4) werden nach den tatsächlichen Kosten ermittelt.

(2) Die beitragsfähigen Erschließungskosten werden für die einzelne Erschließungsanlage ermittelt. Der Zweckverband kann abweichend von Satz 1 die beitragsfähigen Erschließungskosten für bestimmte Abschnitte einer Erschließungsanlage ermitteln oder diese Kosten für mehrere erstmals herzustellende Anbaustraßen, die für die städtebaulich zweckmäßige Erschließung der Grundstücke eine Abrechnungseinheit bilden, insgesamt ermitteln.

§ 4
Merkmale der endgültigen Herstellung der Anbaustraßen

(1) Die Anbaustraßen sind endgültig hergestellt, wenn sie neben den im Bauprogramm vorgesehenen flächenmäßigen Teileinrichtungen (Fahrbahn, Gehwege, Radwege, Grünpflanzungen, Parkflächen usw.) über betriebsfertige Beleuchtungs- und Entwässerungseinrichtungen verfügen. Die flächenmäßigen Teileinrichtungen sind endgültig hergestellt, wenn

1. Fahrbahnen, Gehwege und Radwege eine Decke aus Asphalt, Beton, Pflaster oder Platten aufweisen; die Decke kann auch aus einem ähnlichen Material neuzeitlicher Bauweise bestehen;
2. Parkflächen eine Decke entsprechend Nr. 1 aufweisen; diese kann auch aus einer wasserdurchlässigen Deckschicht (z.B. Rasenpflaster, Rasengittersteine, Schotterrasen) bestehen;
3. Grünpflanzungen gärtnerisch gestaltet sind;
4. Mischflächen, die in ihrer gesamten Ausdehnung sowohl für den Fahr- als auch für den Fußgängerverkehr bestimmt sind, in den befestigten Teilen entsprechend Nr. 2 hergestellt und die unbefestigten Teile gemäß Nr. 3 gestaltet sind.

(2) Der Zweckverband kann im Einzelfall durch Satzung die Herstellungs-

merkmale abweichend von den vorstehenden Bestimmungen festlegen.

§ 5
Anteil des Zweckverbandes an den beitragsfähigen Erschließungskosten

Der Zweckverband trägt 5 v. H. der beitragsfähigen Erschließungskosten.

§ 6
Erschlossene Grundstücke, Abrechnungsgebiet, Verteilung der umlagefähigen Erschließungskosten

(1) Durch eine Anbaustraße werden Grundstücke erschlossen, denen diese Anlage die wegemäßige Erschließung vermittelt, die das Bauplanungsrecht als gesicherte Erschließung für ihre bestimmungsgemäße Nutzung verlangt.

(2) Als Grundstücksfläche, die der Verteilung der umlagefähigen Erschließungskosten zugrunde gelegt wird, gilt im Bereich des Verbandsgebietes "Gewerbepark Vorderes Kinzigtal" (Bebauungsplan Gewerbepark Vorderes Kinzigtal (Kinzigpark I) die Fläche, die der Ermittlung der zulässigen Nutzung zugrunde zu legen ist.
Soweit sich im Einzelfall das Erschlossensein durch eine Anbaustraße aufgrund von Festsetzungen des Bebauungsplans "Gewerbepark Vorderes Kinzigtal" (Kinzigpark 1) oder anderer Vorschriften auf eine Teilfläche des Grundstücks beschränkt, wird nur diese Teilfläche als Grundstücksfläche bei der Verteilung der Erschließungskosten zugrunde gelegt.

(3) Die durch eine Erschließungsanlage erschlossenen Grundstücke bilden das Abrechnungsgebiet. Werden die Erschließungskosten für den Abschnitt einer Anbaustraße oder zusammengefasst für mehrere Anbaustraßen,, die eine Abrechnungseinheit bilden, ermittelt und abgerechnet, so gelten der Abschnitt bzw. die Abrechnungseinheit als Erschließungsanlage i.S. des Satzes 1.

(4) Die nach Abzug des Anteils des Zweckverbandes (§ 5) anderweitig nicht gedeckten Erschließungskosten (umlagefähige Erschließungskosten) werden auf die Grundstücke des Abrechnungsgebiets nach den Grundstücksflächen und den zulässigen Geschossflächen verteilt. (Verteilungsmaßstab: Fläche und zulässige Nutzung). Grundlage der Beitragserhebung für das einzelne Grundstück ist die Summe aus dessen Grundstücksfläche und der zulässigen Geschossfläche.

(5) Für die Verteilung der umlagefähigen Erschließungskosten sind die Verhältnisse im Zeitpunkt des Entstehens der Beitragsschuld maßgebend (Verteilungszeitpunkt).

§ 7
Zulässige Geschossfläche

Die zulässige Geschossfläche eines Grundstücks wird nach Maßgabe der Bestimmungen des § 8 ermittelt. Für Grundstücke, die durch weitere gleichartige Erschließungsanlagen erschlossen werden, gilt darüber hinaus die Regelung des § 9. Bei der Ermittlung der Geschossfläche wird das Ergebnis auf eine volle Zahl gerundet; Nachkommastellen werden ab 0,5 auf die nächstfolgende volle Zahl

aufgerundet und Nachkommastellen, die kleiner als 0,5 sind, werden auf die vorausgehende volle Zahl abgerundet.

§ 8
Ermittlung der zulässigen Geschossfläche

(1) Als zulässige Geschossfläche i.S.v. § 6 Abs. 4 und § 7 gilt die mit der im Bebauungsplan "Gewerbepark Vorderes Kinzigtal" (Kinzigpark I) festgesetzten Geschossflächenzahl vervielfachte Grundstücksfläche.

(2) Ist im Einzelfall eine größere als die nach Abs. 1 zulässige Geschossfläche genehmigt, so ist diese zugrunde zu legen.

(3) Bei Bauwerken mit Geschosshöhen von mehr als 3,5 m gilt als Geschossfläche die Baumasse des Bauwerks geteilt durch 3,5, mindestens jedoch die nach Abs. 1 bis 2 ermittelte Geschossfläche.

(4) Für beitragsrechtlich nutzbare Grundstücke, die von den Bestimmungen des Abs. 1 bis 3 nicht erfasst sind, gilt die Geschossflächenzahl 0,5, wenn auf ihnen keine Gebäude oder nur Anlagen zur Ver- und Entsorgung des Baugebietes errichtet werden dürfen.

§ 9
Mehrfach erschlossene Grundstücke

Für Grundstücke, die durch weitere voll in der Baulast des Zweckverbandes stehende Anbaustraßen erschlossen werden (z.B. Eckgrundstücke, Grundstücke zwischen zwei Anbaustraßen), wird die ermittelte Summe aus der Grundstücksfläche und der zulässigen Geschossfläche des Grundstücks bei einer Erschließung durch zwei Anbaustraßen zur Hälfte, durch drei Anbaustraßen zu einem Drittel, durch vier und mehr Anbaustraßen mit dem entsprechend ermittelten Bruchteil zugrunde gelegt. Das Ergebnis wird auf eine volle Zahl gerundet; Nachkommastellen werden ab 0,5 auf die nächstfolgende volle Zahl aufgerundet und Nachkommastellen, die kleiner als 0,5 sind, werden auf die vorausgehende volle Zahl abgerundet.

§ 10
Vorauszahlungen

(1) Der Zweckverband kann für Grundstücke, für die ein Erschließungsbeitrag noch nicht entstanden ist, Vorauszahlungen bis zur Höhe des voraussichtlichen endgültigen Erschließungsbeitrags erheben, wenn mit der Herstellung der Erschließungsanlage begonnen worden und die endgültige Herstellung der Erschließungsanlage innerhalb von vier Jahren zu erwarten ist.

(2) Vorauszahlungen sind mit der endgültigen Beitragsschuld zu verrechnen, auch wenn der Vorauszahlende nicht Schuldner des endgültigen Beitrags ist. Übersteigt die Vorauszahlung die endgültige Beitragsschuld, steht der Anspruch auf Rückgewähr des übersteigenden Betrags dem Beitragsschuldner zu.

§ 11
Entstehung der Beitragsschuld

(1) Die Beitragsschuld entsteht, wenn die Anbaustraße sämtliche zu ihrer erstmaligen endgültigen Herstellung nach dem Bauprogramm vorgesehenen Teileinrichtungen aufweist und diese den Merkmalen der endgültigen Herstellung (§ 4) entsprechen, ihre Herstellung die Anforderungen des § 125 des Baugesetzbuchs erfüllt und die Anlage öffentlich genutzt werden kann.

(2) Der Zweckverband gibt den Zeitpunkt der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlage und des Entstehens der Beitragsschuld bekannt.

(3) Die Absätze 1 und 2 gelten entsprechend für den Abschnitt einer Erschließungsanlage oder eine Abrechnungseinheit (§ 3 Abs. 2 S. 2).

(4) Die Vorauszahlungsschuld (§ 10) entsteht mit der Bekanntgabe des Vorauszahlungsbescheids.

§ 12
Beitragsschuldner

(1) Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitrags- bzw. Vorauszahlungsbescheids Eigentümer des Grundstücks ist.

(2) Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so ist der Erbbauberechtigte an Stelle des Eigentümers beitragspflichtig. Mehrere Beitragsschuldner sind Gesamtschuldner; bei Wohnungs- und Teileigentum sind die einzelnen Wohnungs- und Teileigentümer nur entsprechend ihrem Miteigentumsanteil beitragspflichtig.

(3) Steht das Grundstück, Erbbaurecht, Wohnungs- oder Teileigentum im Eigentum mehrerer Personen zur gesamten Hand, ist die Gesamthandsgemeinschaft beitragspflichtig.

§ 13
Fälligkeit des Erschließungsbeitrags und der Vorauszahlungen

Der Erschließungsbeitrag und die Vorauszahlungen sind innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Beitrags- bzw. Vorauszahlungsbescheids zu entrichten.

§ 14
Ablösung des Erschließungsbeitrags

(1) Der Zweckverband kann, solange die Beitragsschuld noch nicht entstanden ist, mit dem Beitragsschuldner die Ablösung des Erschließungsbeitrags für eine Erschließungsanlage, einen bestimmten Abschnitt oder die zu einer Abrechnungseinheit zusammengefassten Erschließungsanlagen vereinbaren.

(2) Der Ablösungsbetrag bestimmt sich nach der Höhe der voraussichtlich entstehenden Beitragsschuld; die Ermittlung erfolgt nach den Bestimmungen dieser Satzung.

(3) Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

II.
Schlussvorschriften

§ 15
Andere Erschließungsanlagen

Der Zweckverband erhebt für öffentliche
1. Straßen, die nicht zum Anbau, sondern dazu bestimmt sind, Anbaustraßen mit dem übrigen Straßennetz in der Gemeinde zu verbinden (Sammelstraßen),
2. Wege, die aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen mit Kraftfahrzeugen nicht befahrbar und nicht zum Anbau, sondern als Verbindungs-, Abkürzungs- oder ähnliche Wege bestimmt sind (Sammelwege)

keine Erschließungsbeiträge nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes.

§ 16
In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft

Gengenbach, den 20. April 2016

Thorsten Erny
Bürgermeister der Stadt Gengenbach
Vorsitzender des Zweckverbands Gewerbepark Vorderes Kinzigtal

Öffentliche Bekanntmachung

Zweckverband Gewerbepark Vorderes Kinzigtal Gengenbach - Berghaupten - Ohlsbach

Satzung zur Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen nach §§ 135 a-c BauGB

Aufgrund von § 135 c des Baugesetzbuches (BauGB) und von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Gewerbepark Vorderes Kinzigtal" in der Sitzung am 20. April 2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen

Kostenerstattungsbeträge werden vom Zweckverband "Gewerbepark Vorderes Kinzigtal" für die Durchführung von zugeordneten Maßnahmen zum Ausgleich zu erwartender Eingriffe in Natur und Landschaft (Ausgleichsmaßnahmen) im Bebauungsplangebiet "Gewerbepark Vorderes Kinzigtal" (Kinzigpark I) nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches und dieser Satzung erhoben.

§ 2
Umfang der erstattungsfähigen Kosten

1) Erstattungsfähig sind Kosten für die Durchführung von allen Ausgleichsmaßnahmen, die nach § 9 Abs. 1 a BauGB dem Bebauungsplangebiet "Gewerbepark Vorderes Kinzigtal" (Kinzigpark I) zugeordnet sind.

(2) Die Durchführungskosten umfassen die Kosten für
   1. den Erwerb und die Freilegung der Flächen für Ausgleichsmaßnahmen
   2. Die Ausgleichsmaßnahmen einschließlich ihrer Planung, Fertigstellungspflege und ihrer Entwicklungspflege für ein Jahr.

   Dazu gehört auch der Wert der vom Zweckverband aus ihrem Vermögen bereitgestellten Flächen im Zeitpunkt der Bereitstellung.

(3) Die Ausgestaltung der Ausgleichsmaßnahmen einschließlich deren Durchführungsdauer ergibt sich aus den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Gewerbepark Vorderes Kinzigtal" (Kinzigpark I)

§ 3
Ermittlung der erstattungsfähigen Kosten

Die erstattungsfähigen Kosten werden nach den tatsächlichen Kosten ermittelt.

§ 4
Verteilung der erstattungsfähigen Kosten

Die nach §§ 2, 3 erstattungsfähigen Kosten werden auf die nach § 9 Abs. 1 a BauGB zugeordneten Grundstücke nach Maßgabe der zulässigen Grundfläche (§ 19 Abs. 2 BauNVO) verteilt. Für sonstige selbständige versiegelbare Flächen gilt die versiegelbare Fläche als überbaubare Grundstücksfläche.

§ 5
Anforderung von Vorauszahlungen

Der Zweckverband kann für Grundstücke, für die eine Kostenerstattungspflicht noch nicht oder nicht in vollem Umfang entstanden ist, Vorauszahlungen bis zur Höhe des voraussichtlichen Kostenerstattungsbetrages anfordern, sobald mit der Herstellung der Erschließungsanlagen im Bebauungsplangebiet "Gewerbepark Vorderes Kinzigtal" (Kinzigpark I) begonnen worden ist.

§ 6
Fälligkeit des Kostenerstattungsbetrages

Der Kostenerstattungsbetrag wird einen Monat nach Bekanntgabe der Anforderung fällig.

§ 7
Ablösung

Der Kostenerstattungsbetrag kann auf Antrag abgelöst werden. Der Ablösebetrag bemisst sich nach der voraussichtlichen Höhe des zu erwartenden endgültigen Erstattungsbetrages.

§ 8
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gengenbach, den 20. April 2016

Thorsten Erny
Bürgermeister der Stadt Gengenbach
Vorsitzender des Zweckverbands Gewerbepark Vorderes Kinzigtal

Öffentliche Bekanntmachung

Zweckverband Gewerbepark Vorderes Kinzigtal Gengenbach - Berghaupten - Ohlsbach

Satzung zur Änderung der Verbandssatzung

Aufgrund der §§ 6 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in der Fassung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408) – GKZ -, §§ 166 Abs. 4, 205 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBL.I; S. 2141) – BauGB – hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Gewerbepark Vorderes Kinzigtal“ am 20. April 2016 folgende Änderung beschlossen

§ 1

Nach § 2 – Aufgaben des Zweckverbandes – Absatz 2 wird folgender Satz eingefügt:

> Der Verband übernimmt für das Verbandsgebiet die Verpflichtung zur Durchführung von naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen (§ 1a BauGB) und zur Erhebung eines Kostenerstattungsbeitrages von den Grundstückseigentümern.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung und der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde in Kraft.

Gengenbach, den 20. April 2016

Thorsten Erny
Bürgermeister der Stadt Gengenbach
Vorsitzender des Zweckverbands Gewerbepark Vorderes Kinzigtal

Rathaus Aktuell

Achtung: Martinsumzug am Freitag, 11.11.2016!

Am Freitag, 11.11.2016, findet zwischen 17.30 und 19.00 Uhr der Martinsumzug der Kindergartenkinder statt. Nähere Infos finden Sie weiter hinten im Heft in der Rubrik „Kindertagesstätte St. Georg“. Die Umzugsstrecke verläuft von der Kirche über die Dorfstraße vorbei am Gasthaus „Hirsch“, Sparkasse, Gasthaus „Adler“ über den Kreisverkehr zum Rathausplatz und wird von der Freiwilligen Feuerwehr abgesichert. Während des Zuges kann es entlang der Strecke zu kurzfristigen Verkehrsbehinderungen kommen.
Wir bitten daher alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis und besondere Vorsicht!

Zahlungstermine

Am 15. November 2016 wird die vierte Rate der Gewerbesteuervorauszahlung 2016 sowie die vierte Rate der Grundsteuer des Haushaltsjahres 2016 fällig.

Die Steuer- und Abgabepflichtigen, soweit sie noch nicht am Lastschrifteinzugsverfahren teilnehmen, werden zur pünktlichen Zahlung aufgefordert.

Bankverbindungen der Gemeinde Berghaupten
Sparkasse Gengenbach
IBAN: DE 44 6645 1346 0000 0105 54

Volksbank Lahr eG
IBAN: DE 41 6829 0000 0038 0037 04

Wir weisen Sie darauf hin, dass für verspätet eingehende Zahlungen die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden müssen.

Gemeindekasse

Aus dem Gemeinderat

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Berghaupten findet statt am

Montag, den 7. November 2016, um 19.30 Uhr im Bürgersaal, Altes Schulhaus

Hierzu sind die Einwohner herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Fragen der Einwohner zu Gemeindeangelegenheiten
2. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats
3. Feststellung der Jahresrechnung 2015
4. Vorbereitung der Haushaltsberatung 2017
   a) Gemeindewald
   b) Feuerwehretat
   c) Schuletat
5. Verwaltung der Jagdgenossenschaft Berghaupten
   hier: Zustimmung zur Übernahme der Aufgaben durch den Gemeinderat
6. Vorbereitung der Jagdverpachtung
   a) Bildung der Jagdbezirke
   b) Textliche Fassung des Pachtvertrags
   c) Ausschreibung
   d) Umsatzbesteuerung
7. Besetzung des Gutachterausschusses
   hier: Neubestellung des Vorsitzenden und der Beisitzer
8. Gewährung von Zuschüssen an Sport treibende Vereine
9. Umsetzung des PC-Treffs in das bisherige Verkehrsbüro
10. Gewerbepark Vorderes Kinzigtal
    hier: Vorberatung der Entscheidungen in der Verbandsversammlung
    a) Wirtschaftsplan 2017 / 2018
    b) Umsatzsteuerliche Regelung - Änderung zu § 2b UStG
    c) Abstimmung Ausschreibung, Umfang und Terminplan für die Erschließung
11. Auftragsvergabe zur Sanierung von Schachtabdeckungen im Kanalnetz
12. Mitteilungen der Verwaltung

Jürgen Schäfer, Bürgermeister

Beteiligung der Jugend an der Kommunalpolitik

Liebe Jugendliche,
ich lade Sie herzlich zum Informationsgespräch zur vorstehenden Gemeinderatssitzung am Montag, den 7. November 2016 um 16.00 Uhr in den Besprechungsraum (Zimmer 1) im Rathaus ein und freue mich über Ihr Interesse.

Ihr Jürgen Schäfer, Bürgermeister

Müllabfuhr

Donnerstag, 10.11.2016	Graue Tonne
Freitag, 11.10.2016	Gelber Sack

Bürger Aktiv

Zeichnen und Aquarellieren

Jeden Donnerstag von 18.30 bis 21.00 Uhr im Seniorenraum, Altes Schulhaus. Für Anfänger und Fortgeschrittene! Neuzugänge sind herzlich willkommen.
Auskunft : A. Vollmer, Tel. 0781/53505

Senioren-Kaffeenachmittag

Am Mittwoch, den 16. November 2016 findet ab 14.30 Uhr wieder ein Senioren-Kaffeenachmittag im Seniorenraum, Altes Schulhaus, statt. Wir laden herzlich dazu ein. Neue Gäste sind herzlich willkommen.

An diesem Tag wird zudem ein „rollendes Archiv“ auf dem Rathausplatz Halt machen. Es sollen Berichte und Erlebnisse von Zeitzeugen der Nachkriegszeit gesammelt und ausgestellt werden. Gestaltet wird dies vom Baal Novo Theater Eurodistrict Offenburg, welche die gesammelten Werke dann zu einem Theaterstück zusammenführen und im Sommer 2017 zeigen wollen.
Unter Anleitung von Schreibpädagogen können die Zeitzeugen über ihr Leben und die Erlebnisse nach dem zweiten Weltkrieg erzählen oder aufschreiben.
Es wäre schön, wenn einige Seniorinnen und Senioren davon Gebrauch machen.

Jobbörse der Stadt Gengenbach

In unserer Jobbörse haben Betriebe, Firmen und Privatpersonen die Möglichkeit, kostenfrei Stellenangebote aus unserer Region auszuschreiben. Sollten Sie an einer Stellenausschreibung Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung (Redaktionsschluss: dienstags um 15 Uhr). Wir stehen Ihnen auch gerne für Rückfragen zur Verfügung.
BürgerService der Stadt Gengenbach, Hauptstraße 17 („Altes Kaufhaus“), Zim-mer 3, Telefon: 07803/ 930 116, E-Mail: wenk-christine@stadt-gengenbach.de

Die aktuellen Stellenangebote:

I. Examinierte Pflegefachkraft (m/w)
Das Pflegeheim am Nollen sucht wegen Renteneintritt des bisherigen Stelleninhabers eine examinierte Pflegefachkraft ab dem 01.01.2017. Die Anstellung erfolgt im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung mit einem Arbeitsumfang von ca. 29.25 Wochenstunden (75%). Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich schriftlich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Unsere Kontaktdaten: Pflegeheim am Nollen, Nollenstr. 11a, 77723 Gengenbach. Gerne können Sie sich auch per E-Mail unter info@pflegeheim-am-nollen.de bewerben. Bei Rückfragen steht Ihnen unser Pflegedienstleiter, Herr Wolfgang Granzow unter der Tel.-Nr. 07803/89-8542 zur Verfügung.

II. Teilzeitkraft oder Aushilfskraft für "Weihnachtsmarkthäusle"
Gesucht wird eine freundliche, flexible Aushilfs- oder Teilzeitkraft für Weihnachtsmarkthäuschen in Gengenbach. Haben Sie Erfahrung im Verkauf von Speisen und Getränke und sind ehrlich und zuverlässig? Dann sind Sie genau die richtige Per-son. Flexible Arbeitszeiten (auch an Wochenenden) werden vorausgesetzt.
Bewerben Sie sich unter info@pfefferundsalz-gengenbach.de oder 07803-93480 (Frau Huber)

III. Putzfee
Freundliche und zuverlässige Putzfee für ca. 6 Stunden wöchentlich nach Bergach gesucht. Bei Interesse nähere Infos unter Telefon 0163-6055603.

IV. Service-/ Küchenhilfe
Das FreiTEAM braucht Hilfe im Service und in der Küche. Wir suchen ab sofort Personal auf Mini-Job-Basis (450,00 EUR). Deutsche Sprachkenntnisse sind zwingend erforderlich. Je nach Aufgabengebiet und Arbeitseinsatz wäre auch eine Festeinstellung in Vollzeit möglich.
Bewerbungen bitte per Email an info@frei-gengenbach.de.

V. Aushilfskraft für "Weihnachtsmarkthäusle"
Gesucht wird eine freundliche, flexible Aushilfskraft für Weihnachtsmarkthäuschen in Gengenbach auf 450-Euro-Basis. Haben Sie Erfahrung im Verkauf und gehen Sie offen und freundlich auf die Kunden zu, dann sind Sie genau die richtige Person. Flexible Arbeitszeiten (auch an Wochenenden) und Ehrlichkeit werden vorausgesetzt. Bewerben Sie sich unter info@larimarweb.de. Bitte keinen Anruf.

VI. Mitarbeiter/in
Die Ökumenische Sozialstation St. Martin sucht Personen, die stundenweise Angehörige und Familien entlasten. Haben Sie Erfahrung in der Angehörigenpflege oder wollen Sie einfach Menschen helfen? Für Ihren Einsatz werden Sie von uns geschult. Wenn Sie in einem engagierten Team mitarbeiten wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte richten an: Frau Barbara Schilli, Telefon 07803-980540, Leutkirchstr. 32 a , 77723 Gengenbach oder info@sozialstation-gengenbach.de

Landratsamt

Landratsamt bietet Schnittkurse für Streuobstbau und Hausgarten an

Im Frühjahr 2017 bietet die Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau im Landratsamt Ortenaukreis wieder ihre beliebten Schnittkurse im Streuobstbau und im Hausgarten an. Dabei stehen dieses Mal die Obst- und Ziergehölze im Mittelpunkt. In vier verschiedenen Kursen zu den Themen „Hochstämme im Streuobstbau“, „Beeren- und Baumobst im Hausgarten“, „Ziergehölze im Hausgarten“ sowie „Obstgehölz – Schnittkurs für Brenner und Nebenerwerbslandwirte“ haben sowohl Freizeitgärtner als auch Profis die Gelegenheit, Kenntnisse im Schnitt zu erwerben oder aufzufrischen.

Bestandteil aller Kurse sind die Grundlagen des Gehölzwachstums, der Schnitt von der Pflanzung bis zum alten Gehölz und häufige Schnittfehler. Darüber hinaus geben die Referenten Hansjörg Haas und Miriam Pfundstein vom Amt für Landwirtschaft, Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau, Sortenempfehlungen und informieren über häufig vorkommende Krankheiten und Schädlinge. Die Kurse beginnen mit einer theoretischen Einführung, anschließend folgt die Praxis. Selbstverständlich sind auch Pausen vorgesehen. Die Theorie von Kurs 1 bis 3 findet jeweils im Amt für Landwirtschaft in Offenburg, Prinz-Eugen-Straße 2, statt, der Theorieteil von Kurs 4 im Kinzigtal. Für den Praxisteil aller Kurse begibt sich die Gruppe in die Streuobstflächen oder Gärten einzelner Teilnehmer. Kurs 1 bis 3 enthalten über die Termine im Frühjahr hinaus auch einen Sommerschnitttermin, der in die Kosten eingeschlossen ist. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldungen nimmt das Amt für Landwirtschaft ab sofort unter Telefon 0781 805 7100 oder per E-Mail an Landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de entgegen. Dort erhalten Interessierte auch weitere Details zu den Kursen.

Themen und Termine im Überblick

Kurs 1 – Hochstämme im Streuobstbau, Miriam Pfundstein
Inhalt: Grundlagen zum Obstbaumschnitt, der Schnitt von der Pflanzung bis zum alten Baum, häufige Schnittfehler, wichtige Krankheiten und Schädlinge.

Theorie und Praxis: Donnerstag bis Samstag, 19. bis 21. Januar 2017, jeweils von 9 bis 16 Uhr
Pflanzenschutz: Dienstag, 9. Mai 2017, 18 bis 20.30 Uhr
Gebühr: 120 Euro

Kurs 2 – Beeren- und Baumobst im Hausgarten, Hansjörg Haas
Inhalt: Grundlagen zum Schnitt von Baum- und Beerenobst, der Schnitt vom jungen bis zum alten Gehölz, häufige Schnittfehler, wichtige Krankheiten und Schädlinge.
Theorie und Praxis: Donnerstag und Freitag, 2. und 3. Februar 2017, jeweils von 9 bis 16 Uhr und Samstag, 4. Februar 2017, von 9 bis 13 Uhr
Pflanzenschutz: Dienstag, 9. Mai 2017, 18 bis 20.30 Uhr.
Sommerschnitt: Mittwoch, 5. Juli 2017, 17 bis 20 Uhr
Gebühr: 120 Euro

Kurs 3 – Ziergehölze im Hausgarten, Hansjörg Haas
Inhalt: Grundlagen, Einteilung von Schnittgruppen, Schnitt von frühjahrs- und sommerblühenden Ziersträuchern, Kletterpflanzen und Rosen, Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt, häufige Schnittfehler.
Theorie und Praxis: Freitag, 17. Februar 2017, 9 bis 16 Uhr und Samstag, 18. Februar 2017, von 9 bis 13 Uhr
Sommerschnitt: Mittwoch, 12. Juli 2017, 17 bis 20 Uhr
Gebühr: 70 Euro

Kurs 4 – Obstgehölz- Schnittkurs für Brenner und Nebenerwerbslandwirte, Miriam Pfundstein
Schnitt von klein- und großkronigen Obstbäumen für Brennereizwecke.
Theorie und Praxis: Kinzigtal, wird nach Anmeldung mitgeteilt
Theorie: Freitag, 10. Februar 2017, 19 bis ca. 22 Uhr
Praxis: Samstag, 11. Februar 2017, 9 bis ca. 13 Uhr
Gebühr: 40 Euro

Vortrag „Aktuelles zum Pflanzenschutz im Obstbau“

Das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, veranstaltet zusammen mit dem Be-zirks- Obst- und Gartenbauverein Kehl-Hanauerland einen Vortragsabend zum Thema „Ak-tuelles zum Pflanzenschutz im Obstbau“. Referent ist Hans-Dieter Beuschlein, Leiter der Übergebietlichen Pflanzenschutzberatung im Obstbau am Amt für Landwirtschaft in Offenburg. Die Veranstaltung findet am Montag, 14. November 2016, um 19 Uhr in der ASV Athletenhalle in Appenweier-Urloffen, Jahnstr. 18, statt.

Im Rahmen der Fortbildungen zur Sachkunde im Pflanzenschutz ist die Veranstaltung mit zwei Stunden anerkannt. **Wichtig:** Für die Zusendung des Nachweises zum Besuch der Fortbildungsveranstaltung ist der neue Pflanzenschutz-Sachkundenachweis mitzubringen.

Seminar für landwirtschaftliche Direktvermarkter:

Hygienevorschriften und Produktkennzeichnung
Das Amt für Landwirtschaft bietet in Zusammenarbeit mit dem Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung am Dienstag, 8. November 2016, einen Seminarnachmittag zum Thema „Lebensmittelüberwachung: Welche Hygienevorschriften sind zu beachten und wie muss ich meine Produkte kennzeichnen?“ an. Zwei Lebensmittelkontrolleure und die Hygienebeauftragte Gerlind Single geben hilfreiche Hinweise zu den Hygiene- und Kennzeichnungsvorschriften in der Direktvermarktung. Inhalt werden auch die seit 2014 geltenden neuen Kennzeichnungsregeln sein.
Dieses Seminar gilt zudem als Wiederholungsbelehrung nach den Paragraphen 42/43 Infektionsschutzgesetz und der Lebensmittelhygiene-Verordnung. Die Veranstaltung dauert von 14 bis ca.17.30 Uhr und findet im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg statt.
Anmeldungen werden unter Telefon 0781 805 7100 oder via E-Mail unter lydia.lehmann@ortenaukreis.de entgegengenommen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Saisonausklang im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Mit einem feierlichen Saisonausklang beschließt das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach am Sonntag, den 6. November, die Saison 2016. Bei der freien Sonderführung „Eene meene miste – still jetzt in der Kiste!“ nimmt das museumspädagogische Team in der Rolle der Museumstiere um 15 Uhr Abschied von der Saison.
Beim Herbstferienprogramm dürfen die kleinen Museumsgäste bei einer Rätselführung um 14 Uhr raten, welche Geschichten wahr und welche erfunden sind. Was anschließend gemeinsam gewerkelt wird, bleibt zunächst noch ein Geheimnis. Anmeldungen werden unter 07831-93560 entgegen genommen. Traditionell klingt der Tag um 17 Uhr mit einem Jahresrückblick seitens der Museumsleitung aus. Dazu spielen die Hombacher Dorfmusikanten aus Unterharmersbach auf.
Zwischen 11 und 17 Uhr ergänzt traditionelles Handwerk das Programm. Der Besenbinder und die Bürstenbinderin lassen sich bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. Außerdem sind die Schäppelmacherin und die Bollenhutmacherin zu Gast.

Tourist Information

Kultur- und Tourismus GmbH Gengenbach
Im Winzerhof
77723 Gengenbach
Tel. 07803 / 930-143
Fax 07803 / 930-142
e-mail: tourist-info@stadt-gengenbach.de

Aus dem Kindergarten

St. GEORG
Kath. Kindertagesstätte Berghaupten

Kita St. Georg: Laternenumzug mit Martinsspiel
Wir laden alle Kinder aus Berghaupten mit ihren Eltern zum diesjährigen Martinsfest am Freitag, 11. November ein. Wir treffen uns um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg. Dort feiern wir einen Wortgottesdienst. Der Laternenumzug (Umzugsstrecke: Kirche-Gasthaus Hirsch-Gasthaus Adler-Rathausplatz) wird ein Teil dieser Feier sein und führt uns zum Rathausplatz wo das Martinsspiel aufgeführt wird. Im Anschluss daran laden wir zu einem gemütlichen Ausklang bei Kinderpunsch und Glühwein ein (bitte einen Becher/Tasse mitbringen). Bei Regen feiern wir das Martinsfest in der Kirche. Wir freuen uns über viele leuchtende Laternen.

Bereitschaftsdienste

Ärzte

Notfallpraxen und Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

– **Achern**, Josef-Wurzler-Str. 7, 77855 Achern
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr

– **Offenburg / Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr

– **Offenburg / Kinder** , Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 8 Uhr

– **Lahr**, Klostenstraße 19, 77933 Lahr
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

– **Wolfach**, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Telefonisch ist der **Ärztliche Bereitschaftsdienst** – auch außerhalb der Öffnungszeiten - über die zentrale Rufnummer **116 117** zu erreichen.

In **lebensbedrohlichen Situationen** ist der Rettungsdienst/ Notarzt unter der **Notrufnummer 112** zu alarmieren.

Ambulante Dienste

Ökumenische Sozialstation St. Martin Gengenbach-Hohberg e.V.

Leutkirchstraße 32a, Telefon 07803/980540
Wir begleiten Sie und betreuen Sie zu Hause
- Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Behandlung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung
- Hausnotruf - Tag + Nacht, Sonn- und Feiertag
- Essen auf Rädern

Nähere Auskünfte und Beratung
Telefon: 07803/980540

Sozialstation Kinzigtal

Auf dem Abtsberg 6, 77723 Gengenbach
Telefon: 07803/934793, Fax: 07803/934774
- Pflege zu Hause –
Betreuung und Beratung rund um die Uhr.
Wir bieten kompetente medizinische und pflegerische Betreuung für alle Bereiche des täglichen Lebens. Dazu gehören:
- Körperpflege
- Hilfen im Haushalt
- Medizinische Behandlung nach ärztlicher Verordnung
- Nachbarschaftshilfe
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Diabetesberatung
- Beratung durch ausgebildete Wundmanager
- Unterstützung bei der Beantragung von Pflegegeld

Und vieles mehr.
Notfalltelefon 24 Stunden am Tag: 07803/934793
Hier erreichen Sie immer einen Mitarbeiter.

Pflege im Kinzigtal

Pflegend – Beratend – Betreuend
Leitung: Lieselotte Schilli und Harald Dierking
Am Winzerkeller 15, 77723 Gengenbach
Telefon 07803/980923, Fax 07803/980924
Der mobile Pflegedienst für Sie und Ihre Angehörigen, seit 1993.
- 24-Stunden-Betreuung
- Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern

Dorfhelferin

Wir arbeiten für Familien im ländlichen Raum
- wenn die Mutter krank ist,
- wenn die Hausfrau in Kur ist,
- wenn ein Kind geboren wird,
- wenn aus anderen Gründen die Hausfrau und Mutter fehlt.

Melden Sie sich bei der Einsatzleiterin Fr. Stecher-Bartscher, Ohlsbach, Tel. 6933 oder **969912**

Deutsches Rotes Kreuz
Gengenbach

Beratung und Auskunft im Sozialbereich:
0160/96351848 (Herr Litterst)

Sanitätsdienst:
Wir bitten alle Veranstalter, die einen Sanitätsdienst benötigen, sich mindestens vier Wochen vorher zu melden bei:
M. Schulz 0175/7091804 ab 17.00 Uhr

Wir wünschen ein **schönes Wochenende!**

Notrufe:		Störungsdienste:		
Polizei	110	Wassermeister J. Lienhard	0172 / 7677450	
Feuerwehr / Rettungsdienst	112	Gas: Badenova	0800 / 2 767 767	
Allg. ärztlicher Notfalldienst	116 117	Strom: E-Werk Mittelbaden	07821 / 28 00	
Kinderärztlicher Notfalldienst	0180 / 60 78 111	Kabel-TV: Unitymedia	0221 / 466 191 00	
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 / 60 78 100			
Zahnärztliche Notrufnummer	0180 / 3 222 555 11	**Bürger-Notfall-Telefon**	0160 / 93 27 47 37	
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 / 19240			
Tiernotruf	0781 / 9 66 67 60	**Landratsamt Ortenaukreis**	0781 / 805-0	
Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach	89-0	**Gemeindeverwaltung Berghaupten (Rathaus):**	**07803 / 9677-0**	**Durch-wahl**
Sozialstation St. Martin	98 05 40	Bürgermeister	Jürgen Schäfer	-20
Sozialstation Kinzigtal	93 47 93	Zentrale / Einwohnermelde- und Passamt / Amtsblatt	Melissa Decker, Nadine Reinshagen	-30 -45
Polizeiposten Gengenbach	96 62-0	Ratschreiber, Hauptamt	Ralf Hertle	-40
		Rechnungsamt	Robert Vogt	-50
Dorfhelferinnen (Einsatzleitung)	6933	Gemeindekasse	Karin Suhm	-55
Kath. Kindertagesstätte St. Georg	92773-0	Vermietungen / Fundbüro	Beate Schätzle	-60
Grundschule Berghaupten	44 31	Bau- und Standesamt, Kinderbetreuung	Andrea Lienhard	-70
Schlosswaldhalle	4 06 30	Bauhof	Hubert Bruder	0160 / 96316589
Ziegelwaldschule (Hauptschule mit Werkrealschule) und Heinrich-Heine-Realschule Gengenbach	96 86-0	Förster (Gemeindewald)	Josef Nolle Franz-Josef Halter	0162 / 2535726 0162 / 2535727
Marta-Schanzenbach-Gymnasium Gengenbach	93 88-0	Förster (Privatwald)	Josef Nolle	0162 / 2535726

Apothekennotdienst

Freitag, 04.11.2016:
Stadt-Apotheke Gengenbach — Tel.: 07803 - 33 09
Hauptstr. 21, 77723 Gengenbach — Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 05.11.2016:
Apotheke Iff Hausach — Tel.: 07831 - 2 71
Eisenbahnstr. 68, 77756 Hausach, Schwarzwaldbahn — Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 06.11.2016:
Bären-Apotheke Biberach — Tel.: 07835 - 81 58
Mitteldorfstr. 8, 77781 Biberach — So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 07.11.2016:
Einhorn-Apotheke Caunes — Tel.: 0781 - 7 73 37
Hauptstr. 88, 77652 Offenburg (Innenstadt) — Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 08.11.2016:
Apotheke Zunsweier — Tel.: 0781 - 5 34 56
Am Kirchberg 2, 77656 Offenburg (Zunsweier) — Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 09.11.2016:
Apotheke am Kurgarten Zell — Tel.: 07835 - 32 33
Hauptstr. 169, 77736 Zell am Harmersbach (Unterharmersbach) — Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 10.11.2016:
Marien-Apotheke am Turm — Tel.: 07803 - 57 10
Hauptstr. 24, 77723 Gengenbach — Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 11.11.2016:
Apotheke zur Eiche Hausach — Tel.: 07831 - 63 35
Gustav-Rivinius-Platz 1, 77756 Hausach, Schwarzwaldbahn — Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Aus- und Weiterbildung

vhs Volkshochschule Ortenau

Büro Gengenbach
Sibylle Lang
Im Winzerhof, 77723 Gengenbach
Telefon: 07803 930 147
Telefax: 07803 930 142
E-Mail: sibylle.lang@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09:00-12:00 Uhr.

Infos zur Kursanmeldung:
Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden. Eine Benachrichtigung erfolgt nur, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs belegt ist.
Sie finden das neue VHS-Programm auch im Internet unter www.vhs-ortenau.de. Dort sind alle Kurse, Exkursionen und Vorträge aufgeführt und es besteht die Möglichkeit sich gleich anzumelden. Eine rechtzeitige Anmeldung wird empfohlen, da erfahrungsgemäß einige Kurse schnell ausgebucht sind.

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:
Gesund durch die Jahreszeiten - Ayurvedischer Kochkurs (3.0702 GE)
Mi. 16.11.2016, 18:00 - 20:30 Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Werkreal- u. Realschule, Schulküche, Christine Huber, 15,00 € zuzügl. ca. 12,00 € für Lebensmittel.
Im Ayurveda sind die drei Doshas (Bioenergien) 'Vata', 'Pitta' und 'Kapha' die grundlegenden Regelkräfte, die in der äußeren Natur und in unserer eigenen Natur wirken. Nach dem ayurvedischen Verständnis sind wir gesund, wenn die drei Doshas ausbalanciert sind. Die Jahreszeiten, mit ihrer eigenen Doshadominanz verlangen dementsprechend eine Berücksichtigung in der Lebensführung und in der Ernährung. Im Kurs lernen wir dies kennen und bereiten uns entsprechend der Jahreszeit ein Menü zu. Bitte kleine Gefäße mitbringen.

Nähen für Kinder von 6 bis 10 Jahren (2.1401 GE)
Fr. 18.11.2016, 14:30 - 16:30 Uhr, 1 Nachmittag, Gengenbach, Grundschule Krähenäckerle, Zimmer Grundschulbetreuung, Jasmin Ehrlich, 13,00 € zuzügl. ca. 6,00 € für Material.
Nähbegeisterte Kinder können in diesem Kurs einfache Dinge nähen: eine Wimpelkette, Schmetterlinge, Pilze, Eulen, Herzen als Taschenanhänger oder als Schlüsselanhänger, Täschchen für Taschentücher oder Stifte. Eigene Ideen sind natürlich willkommen. Schnittvorlagen und Material gibt es im Kurs. Bitte mitbringen: eine Schere, ein Getränk und Materialkosten in bar.

Flechtfrisuren Aufbaukurs (2.1408 GE)
Sa. 19.11.2016, 10:00 - 13:00 Uhr, 1 Samstag, Gengenbach, Kultur- und Tourismus GmbH, Im Winzerhof, Tagungsraum, Myriam Schrempp, 15,00 € zuzügl. ca. 4,00 € für Material (pro Person).
Dieser Kurs richtet sich an Flechtbegeisterte ab 12 Jahre, die schon einen Flechtkurs besucht haben und Grundtechniken wie Französischer Zopf, Fischgrätenzopf, holländischer Zopf etc. beherrschen. Neue, sport- und alltagstaugliche sowie festliche Frisuren werden demonstriert, Tipps und Kniffe gezeigt und vorhandene Fertigkeiten vertieft. Aufgrund der Griffigkeit bitte die Haare einen Tag vorher waschen. Die Haare sollten mindestens schulterlang sein. Bitte mitbringen: Bürste, wenn vorhanden Stielkamm, Getränke. Material wird gegen eine Gebühr von 8,00 Euro pro Paar gestellt. Bitte paarweise anmelden.

Filz(en) - Extras der besonderen Art (2.1305 GE)
Mi. 23.11.2016, 19:00 - 22:00 Uhr, 2 Abende, Gengenbach, Werkreal- u. Realschule, Werkraum, Iris Bahr, 27,00 € zuzügl. ca. 20,00 € für Material.
Schicke Wohnaccessoires, leuchtende Lichterhüllen, fantasievolle Geschenke - Filz ist ein fantastischer Stoff, mit dem sich viele Ideen umsetzen lassen. Durch eine Kombination von Nass- und Trocken-Filzen eröffnen sich unzählige Gestaltungsmöglichkeiten. Bitte mitbringen: Schmierseife, Schüssel, Handtuch, Schere, Block, Schreibmaterial und eine wasserfeste Unterlage (Tablett, Autofußmatte).

Alter und Arthrose (3.0401 GE)
Achtung: Terminverschiebung!
Do. 24.11.2016, 19:00 - Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Ortenau Klinikum OG-Gengenbach, Leutkirchstraße 32, Vortragsraum, Dr. med. Bruno Schweigert, gebührenfrei.
Vortrag in Kooperation mit dem Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach.
Dr. Bruno Schweigert berichtet über klassische orthopädische, unfallbedingte und erworbene Erkrankungen, die das Älterwerden erschweren. Insbesondere geht der Referent dabei auf das Thema Arthrose ein, die durch übermäßigen Gelenkverschleiß entsteht. Ursache dafür ist eine meist zu hohe Belastung, etwa aufgrund erhöhten Körpergewichtes, angeborener oder verletzungsbedingter Fehlstellungen der Gelenke oder von Bewegungsmangel. Der Vortrag gibt einen Überblick über die vorhandenen Behandlungsmöglichkeiten. Dr. Bruno Schweigert ist Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie und Chefarzt der Orthopädischen Klinik am Ortenau Klinikum in Gengenbach.

Stoffdruck für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren (2.1302 GE)
Fr. 25.11.2016, 14:30 - 16:30 Uhr, 1 Nachmittag, Gengenbach, Grundschule Krähenäckerle, Zimmer Grundschulbetreuung, Jasmin Ehrlich, 13,00 € zuzügl. ca. 6,00 € für Material.
In diesem Kurs können Stofftaschen oder Kissenhüllen mit den unterschiedlichsten Motiven wie z. B. Sternen, Herzen oder Schmetterlingen bedruckt werden. Bitte mitbringen: ein Getränk und die Materialkosten in bar.

Bücherherbst (2.0102 GE)
Fr. 25.11.2016, 19:00 - 20:30 Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Kultur- und Tourismus GmbH, Im Winzerhof, Tagungsraum, Petra Beck-Multani, Susanne Richter, gebührenfrei.
Buchpräsentation in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Gengenbach und der Buchhandlung Richter.
Der deutschsprachige Buchmarkt produziert jährlich ca. 90 000 Neuerscheinungen. Niemand kann alle lesen, geschweige denn besprechen. So wird aus diesem Bücherberg das eine oder andere lesenswerte Buch herausgepickt und vorgestellt. An diesem Abend wird aus ca. 20 ungewöhnlichen, interessanten oder besonders schönen Neuerscheinungen - vom Kochbuch bis zum Krimi - vorgelesen bzw. die Inhalte besprochen. Danach haben Sie schöne Anregungen für Ihre eigene Lesezeit oder das ein oder andere Geschenk.

Weitere Infos zu den Kursen sind im Programmheft oder unter www.vhs-ortenau.de erhältlich. Anmeldungen (für Kurse) müssen in schriftlicher Form bei der VHS eingehen, z. B. mit Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder über Internet.

Sprechtage

BADISCHER LANDWIRTSCHAFTLICHER HAUPTVERBAND e.V. (BLHV)

Bezirksgeschäftsstelle
77855 Achern, Illenauer Allee 55,
Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/601680

Woche vom 07.11. - 11.11.2016
Di. 08.11.
Offenburg, Landw. Amt, 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Do. 10.11.
Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Die Sprechtagebesucher für alle Sprechtage werden um telefonische Terminvereinbarung bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten.
Sprechtage für die keine Anmeldungen vorliegen finden nicht statt.

VdK

Beratung im Sozialrecht: November Termine
Die nächsten Sprechtage des Sozialrechtsreferenten Herrn Harry Krellmann **finden statt in der neuen VdK- Geschäftsstelle, Kronenplatz 1, 77652 Offenburg**
Sprechzeiten-Mittwoch -Termine:
den, 09./ 16./ 23. u. 30. November
Vormittag von 9°° - 12.30 Uhr

Nur nach telefonische Terminvereinbarung über unsere Geschäftsstelle in Offenburg Tel. 0781 / 92 36 68 -0

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Deutsche Rentenversicherung

Außenstelle Offenburg:
Okenstr. 27, 77652 Offenburg,
Tel. 0781 / 63915-0, Fax: 0781 / 63915-20

Sprechzeiten:

Montag bis Mittwoch	8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Eine vorherige telefonische Terminvereinbarung wird empfohlen.

Bitte bringen Sie zur Beratung die vorhandenen Versicherungsunterlagen und den gültigen Personalausweis mit.

Vereine und Organisationen

Freundes- und Förderkreis für Kinder und Jugendliche in Berghaupten e.V.
www.foerderverein-berghaupten.de

Gesundes Frühstück an der Grundschule
Das Gesunde Frühstück an der Grundschule startet wieder:
Montag, 07.11.2016
Weitere Termine bis zum Jahresende: jeweils Montag, 21.11. / 05.12. / 19.12.2016

Erste Hilfe am Säugling und Kleinkind

Ein Angebot für Mama´s und Papa´s – am **Sa., 19.11.2016 – 15:00 Uhr** bieten wir in einen Vortrag mit praktischen Übungen für den Notall bei Säuglingen und Kleinkindern in Berghaupten an.
Referent ist Harald Grim, DRK Rettungsdienst Ortenau.
Die Teilnahme ist kostenfrei – Teilnahme begrenzt und nur mit Anmeldung möglich:
anmeldung@foerderverein-berghaupten.de
Mit der Anmeldebestätigung wird der genaue Veranstaltungsort mitgeteilt.
(Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk Berghaupten)

Alle Termine und weitere Informationen auf unserer Internetseite:
www.foerderverein-berghaupten.de

K. K. S. V. Berghaupten e. V.

Dorfmeisterschaften im Luftgewehrschießen
Es ist wieder so weit: Vom 15.-18.11.2016 finden in unserem Schießstand im Keller der Schlosswaldhalle die Dorfmeisterschaften des Schützenvereins statt. Trainingsmöglichkeiten bestehen am Freitag, 11.11. und am Montag, 14.11. jeweils von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Anmeldeschluss ist am Dienstag, den 08.11.2016. Teilnehmen können: Alle Vereine, Clubs, Straßen-, Familien-, Jahrgangs- sowie Firmenmannschaften aus Berghaupten. Gemeldet werden können reine Herren-, Damen- und gemischte Mannschaften. Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen. Auch dieses Jahr werden die Meisterschaften im Auflage-Schießen ausgetragen. Das Startgeld pro Mannschaft beträgt 12 €. Die 10 besten Mannschaften aus der Vorrunde schießen am Freitag, den 18.11. im Finale um den Titel. Der Sieger erhält einen Wanderpokal sowie Sachpreise. Alle Mann-schaften, die das Finale erreichen, erhalten weitere Sachpreise. Aktiven Schützen ist die Teilnahme nicht gestattet.

Die Schießzeiten der einzelnen Mannschaften werden dann rechtzeitig im Amts-blatt und auf unserer Vereinshomepage www.schuetzenverein-berghaupten.de veröffentlicht. Anmeldungen mit Angabe der gewünschten Startzeiten an: Hans Henninger, Bellenwaldstr. 3, Berghaupten, Tel.: 07803/6771 oder per Mail an vorstand@schuetzenverein-berghaupten.de

Die Vorstandschaft

Narrenzunft "Knerbli" Berghaupten e.V.

- fasentliches Brauchtum seit 1858 -

Es geht degege!!!
Deshalb wollen wir alle Einwohner, Vereine und Gruppen einladen, an unserem Zunftabend am 23.02.2017 teilzunehmen.
Dieser steht im nächsten Jahr unter dem Motto:
„Die Nacht der Musicals“
Mit vielen unterschiedlichen Beiträgen von euch kann unser Zunftabend wieder zu einem Höhepunkt der Berghauptener Fasent werden.
Wer eine Idee hat und diese gerne am Zunftabend verwirklichen will, (Sketch, Tanz, Büttenrede, Gesangsvortrag….) kann sich, bis zum 06.01.2017 bei Anette Brüderle unter folgender Telefonnummer 07803 3195 melden.

Wir freuen uns auf viele Beiträge
Mit närrischen Grüßen

Anette Brüderle
(2. Zeremonienmeisterin)

SV Berghaupten

Samstag, 05.11.2016
11.30 Uhr: SVB D – SG Windschläg D
12.45 Uhr: SG Berghaupten C – SG SpVgg Kehl-Sundheim C
13.30 Uhr. SSV Schwaibach E – SVB E
13.30 Uhr: SG Seelbach B2 – SG Ohlsbach B
13.30 Uhr: SV Oberhamersbach B – SG Ohlsbach B2
14.30 Uhr: SG Berghaupten C2 – SG Zunsweier C2
14.30 Uhr. SG Reichenbach/G A – FV Ettenheim A
17.00 Uhr: SVB – SG Ettenheimweiler 2 (Frauen)

Sonntag, 06.11.2016
12.45 Uhr: SVB 2 – SSV Schwaibach 2
14.30 Uhr: SVB 1 – SSV Schwaibach 1

Dienstag, 08.11.2016
18.30 Uhr: SG Ohlsbach B – SG Zell-Weierbach B
18.30 Uhr: SG Auenheim A – SG Reichenbach/G A

Mittwoch, 09.11.2016
20.00 Uhr: SV Obersasbach 2 – SVB (Frauen)

Wir stellen vor: SG Reichenbach A-Junioren
Auch im Spieljahr 2016/17 bildet der SVB in dieser Altersklasse eine Spielgemeinschaft mit den Nachbarvereinen FC Ohlsbach und SG Reichenbach.

Vorne v.l.: Tobias Kuderer, Marvin Seiler, Jakob Steiner, Luca Huber, Marco Summ, Simon Roth, David Scavalieri, Tim Peters, Lucas Stern, Andreas Diener, Trainer Bernd Bender

Hinten v.l.: Lennart Stübe, Ramon Treubel, Daniel Ketterer, Felix Wussler, Batuan Gülen, Yannic Geiger, Johannes Zapf, Mohamad Mohamad Nouri , Trainer Marco Wussler und Peter Ruthenberg

SKICLUB BERGHAUPTEN e.V.

Ski, Tennis, Snowboard, Freizeit Spass

Skigymnastik
Bis März 2017 findet unsere Skigymnastik für Erwachsene und Jugendliche in der Schlosswaldhalle in Berghaupten statt.
Erwachsene: Montags von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Jugend: Mittwochs von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Nordic Walking - jetzt auch im Winter
Immer donnerstags von 19.00 bis 20.00 Uhr mit Treffpunkt in Gengenbach, Brambachstraße, Parkplatz Kinzigtalhalle.
Wir freuen uns auf Eure zahlreiche Teilnahme.

Jägertee auf dem Martinimarkt
Wie jedes Jahr findet ihr uns Mittwoch und Donnerstag 9./10. November auf dem Klosterplatz mit reichlich wärmendem Getränkestand.

Eröffnungsfahrt - 10 Jahre Tignes/Frankreich vom 08.12 – 11.12.2016
Diese Fahrt ist leider bereits ausgebucht.

Vorschau K1: 17./18.12.2016 - Ski- und Snowboardkurs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Haldenköpfle.

Vorschau F1: Neue Skifreizeit für Jedermann in Kappl, Huisleralm vom 26.12 – 30.12.2016
In diesem Jahr sind wir mit unserer Ski- & Snowboardfreizeit vom 26.12. – 30.12.2016 in KAPPL – Paznaun – Tirol zu Gast. Der Wintersportort KAPPL reicht von 1258 m bis auf 2690 m. Es stehen insgesamt ca. 40 Pisten-km zur Verfügung, die durch 9 Liftanlagen erschlossen sind.
Wir wohnen inmitten des Skigebietes, auf der HUISLERALM in 1863 m Höhe. Die HUISLERALM bietet: Halbpension (Abendessen und Frühstücksbuffet), bester Komfort der Lager (Bettwäsche vorhanden), eigene Nassräume, Aufenthaltsraum mit Spielmöglichkeiten und TV, Schi- und Schuhraum, Sonnenterrasse.
Geboten werden die Busfahrt, ein 4-Tagesskipaß, Halbpension und Betreuung inkl. Ski- / Snowboardkurs durch das Lehrteam der DSV-Schischule des Skiclub Berghaupten.

Vorschau K2: 07./08.01.2017 - Ski- und Snowboardkurs für Bambinis, Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Haldenköpfle.

Vorschau K3: 21./22.01.2017 - Ski- und Snowboardkurs für Bambinis, Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Haldenköpfle.

Vorschau: 11.02.2017 – Clubmeisterschaften und Teamwettbewerb

Vorschau F2: 03 - 05.03.2017 – Skifreizeit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf der Emmendinger Hütte am Feldberg

Vorschau: 11.03.2017 – Wintersporttag

Vorschau F3: 20 - 25.03.2017 – Skifreizeit für Erwachsene in Nauders

Weitere Infos und Termine auf: www.skiclub-berghaupten.de

TTC Berghaupten

Liebe Tischtennisfreunde!

Voranzeige:
Schon heute möchte ich auf unsere Weihnachtsfeier hinweisen. Diese findet am 04. Dezember in der Halle statt.

Rückblick:
Die 3. Herrenmannschaft konnte gegen Steinach den lang erhofften Sieg landen. Und das überzeugend klar mit 9:1.

Nicht so gut lief es bei der „ Zweiten „.Trotz heftigem Widerstand musste man sich in Durbach deutlich mit 9:3 geschlagen geben.

Vorschau:
Bereits heute Abend spielt unsere Schülermannschaft gegen Ulm. Gegen die noch ungeschlagenen Ulmer wird es sicherlich sehr schwer werden zu punkten.

Die 2. Jugend empfängt heute den SF Goldscheuer. Da könnte durchaus was zu holen sein.
Am Dienstag spielen unsere Jungs dann in Gengenbach. Da wollen wir natürlich einen Sieg sehen.

Die 1. Herrenmannschaft empfängt das Schlusslicht aus Lahr. Trotzdem darf man diese Mannschaft nicht unterschätzen.

Die „Zweite“ hat einen Doppelstart. Bereits heute hat sie Renchen zu Gast. Eine Mannschaft die es zu schlagen gilt.
Am Sonntag geht die Reise dann nach Steinach.
Als Außenseiter kann man locker aufspielen.

Die 3. Mannschaft hat Elgersweier zu Gast. Nach dem Ersterfolg will man nun auch gegen Elgersweier punkten.

Die „Vierte“ stellt sich in Steinach vor. Da könnte mal wieder ein Sieg drin sein.

Die Begegnung am Wochenende:

Fr. 04.11.	18:30	Berghaupten I – Ulm II	Schüler A
	18:30	Berghaupten II – Goldscheuer	Jugend A
	20:30	Berghaupten II – Renchen II	Herren A
Sa. 05.11.	18:30	Berghaupten I – Lahr I	He Bezirkskl
So. 06.11.	09:30	Steinach II – Berghaupten II	Herren A
	09:30	Steinach V - Berghaupten IV	Herren C
	09:30	Berghaupten III – Elgersweier I	Herren B

Turnverein Berghaupten e.V.

Liebe Mitglieder,
ab Mitte November sammeln wir bei Euch wieder Gaben für die Tombola (Kinderspielzeug, bitte kein Alkohol). Die Tombola macht den Kindern immer große Freude und wir bedanken uns jetzt schon für Eure Unterstützung! Wer will kann die Geschenke Euch bei den Übungsleitern direkt abgeben bzw. bei mir (Bellenwaldstraße 18a in Berghaupten).

Vielen Dank,
Katrin Reck
1. Vorsitzende

Liebe Eltern,
wir brauchen dringend noch Unterstützung beim Sammeln für die Tombola. Wer ist bereit eine Straße zu übernehmen, damit die Tombola stattfinden kann?

Freundliche Grüße,
Katrin Reck
(Tel. 07803 - 9218085)

Weltladen Arche
Ihr Fachgeschäft für Fairen Handel

Tipp: Drachenblut-flüssiges Pflaster-entzündungshemmend, bei Schnitt- und Schürfwunden uvm.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.
Ihr Arche Team

Öffnungszeit: Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Imkerverein Gengenbach

www.imkerverein-gengenbach-jimdo.com

Infoabend im Imkerhaus
Am Dienstag, 8. November findet um 19.30 Uhr im Imkerhaus Kinzigtal der nächste Infoabend des Imkervereins Gengenbach statt.
Als Referent kommt unser Kreisvorsitzender Josef Bau zu uns. Seine Themen sind: Was ist in den nächsten Wochen an den Bienenvölkern zu tun, Allgemeines über die anzeigepflichtige Tierseuche "Amerikanische Faulbrut", erkennen der Faulbrut, vorbeugenden Maßnahmen des Imkers, um den Ausbruch zu verhindern, was ist im Verdachtsfall zu tun, Sanierung von befallenen Völkern.
Hierzu sind Imkerinnen, Imker und alle Interessierten herzlich eingeladen.

Lions Förderverein Gengenbach e. V.

Aktion Martinimarkt
Zum 33. Mal verkauft der LIONS CLUB Gengenbach auf dem Martinimarkt Lose zu Gunsten des Gengenbacher Pflegenetzwerkes und der Jugendarbeit; Kindergarten plus, Klasse 2000 und LIONS Quest.
Ein Los kostet ein Euro und eröffnet die Chance auf schöne Überraschungen und Preise: Verzehrgutscheine, mehrere Reisegutscheine, ein Gigaset Telefon, einen Rollei Bilderrahmen, ein Flachbildfernseher und vieles mehr.
Der LIONS CLUB Gengenbach spendete für karitative und förderungswürdige Einrichtungen und Projekte. Ein nicht unerheblicher Teil des Geldes stammt aus dem Erlös des Martinimarktes.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Stand und danken Ihnen schon heute für Ihre Unterstützung!

Naturfreunde Gengenbach
www.naturfreunde-gengenbach.de

Tageswanderung
Die Naturfreunde Gengenbach wandern am kommenden Sonntag (06.11.2016) von Gengenbach – Strohbach - Fußbach – Schwaibach – Dantersbach. Der Rückweg führt uns über den Tälerpfad zurück nach Gengenbach.
Die Wegstrecke beträgt ca. 10 km.
Abmarsch: 9.30 Uhr am Bahnhof
Die Wanderung führt Wolfgang Schilli.
Gäste sind herzlich willkommen.

Reit- & Fahrverein Gengenbach
www.rfv-gengenbach.de

1. Gengenbacher Reiterflohmarkt
Am Sonntag, 13.11.16 in der Reithalle am Ziegelwald. Von 11 – 15.30 Uhr kann nach Herzenslust nach Schnäppchen gestöbert werden. Egal ob für den Reiter oder die Pferde, es ist für alle was dabei.

Es sind noch Tische frei!
Für nur 5 EUR pro Tisch im Sattelschrank Platz für Neues machen (Tische werden gestellt).
Anmeldungen unter: nina.dori@googlemail.com oder feisstvanessa@googlemail.com

Schwarzwaldverein Gengenbach
www.schwarzwaldverein-gengenbach.de

Winterurlaub in Südtirol – Seiser Alm
Wir fahren vom **21. Januar bis 28. Januar 2017** in den Winterurlaub auf die Seiser Alm.
Wir wohnen im 4-Sterne-Hotel "Diana", mit Hallenbad und Sauna, in Seis am Schlern und fahren mit der Umlaufbahn (14 Min.) auf die Seiser Alm.
Die Seiser Alm bietet im Winter für Wanderer, Langläufer und Abfahrer ein riesiges Angebot. Für Wanderer sind 30 Kilometer Wanderwege geräumt und gewalzt; für Langläufer werden 11 Loipen mit insgesamt 60 Kilometern gespurt und für Abfahrer stehen circa 70 Kilometer Pisten mit 26 Aufstiegsanlagen zur Verfügung.
Außerdem werden von montags bis freitags geführte Wintersafaris für Abfahrer und Schneeschuhwanderer angeboten.
Es gibt auch 6 gut präparierte Rodelbahnen mit 1,4 bis 4,7 Kilometer Länge. Deren Benutzung ist kostenlos; die Rodel können direkt an der Bergstation ausgeliehen werden.
Mit Erhebung der Kurtaxe sind alle öffentlichen Verkehrsmittel kostenlos nutzbar.
Sie können sich aber auch auf der herrlichen Sonnenterrasse der Seiser Alm verwöhnen lassen und das herrliche Panorama genießen.
Anmeldeschluss ist der 10. Januar 2017.
Anmeldungen zu dieser Fahrt, bei der auch Gäste willkommen sind, nehmen Karlheinz Kiefer, Tel. 46 18, oder Kurt Besser, Tel. 62 78, entgegen.

Gengenbacher **Pflegenetzwerk**

Pflege- und Betreuungsheim Ortenau Klinikum
Ökumenische Sozialstation St. Martin
Pflegeheim am Nollen

Wir helfen Ihnen im Alter und bei Krankheit.
Wir informieren Sie rundum: in häuslicher Pflege, Betreuung, Wohnen im Alter sowie Essen auf Rädern.

Wir beraten Sie in Finanzierungsfragen.
Wir helfen Ihnen gemeinsam und professionell.
Wir arbeiten gemeinnützig.

Wir sind aktiver Partner des Familien- und Seniorenbüros und empfehlen deren Angebote und Veranstaltungen.

Unsere Ansprechtelefone:

07803 / 80 51 12	Pflege- u. Betreuungsheim Ortenau Klinikum
07803 / 98 05 40	Ökumenische Sozialstation St. Martin
07803 / 89 85 41	Pflegeheim am Nollen
07803 / 9214848	Charlotte-Vorbeck-Haus

Unsere Angebote:

Wohnform der Zukunft ? !
„Betreutes Wohnen“ und mehr.....
Wollen Sie hierüber näheres wissen?
Heinz Litterst gibt Ihnen Auskunft, Tel. 0160 963 518 48

Tagesbetreuung im Charlotte-Vorbeck-Haus
Tel. 07803/9214848
Durch die zentrale Lage im Herzen der Stadt wird dem Gast ermöglicht am öffentlichen Leben teilzunehmen.
Im Mittelpunkt stehen Pflege von sozialen Kontakten und die Vermittlung von Hilfestellungen für den Alltag.
Alle Gäste mit und ohne Pflegestufe werden fachlich kompetent betreut. Gehbehinderte oder auf Rollstuhl angewiesene Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.
Unsere Öffnungszeiten sind von Montag - Freitag
von 8.00 – 16.30 Uhr.
Individuell können wir auf Ihre Wünsche eingehen und nach Notwendigkeit die Betreuung länger einplanen.

Beratung in Pflege- und Betreuungsfragen
Wir informieren Sie gerne in einem persönlichen Gespräch über unsere Angebote, Hilfeleistungen, Finanzierungen und vielem mehr rund um das Thema Pflege und Betreuung.

Gerne geben wir Ihnen auch telefonische Auskunft unter der Telefonnummer: 07803/ 921 48 48
Rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie.

Das Charlotte-Vorbeck-Team
Ansprechpartnerin: Iris Gawron, Leiterin der Tagespflege

Internet-Café für Senioren / -innen im Charlotte-Vorbeck-Haus
Kommen Sie ins Internet-Café des Gengenbacher Pflegenetzwerkes. In Kooperation mit dem Familien- und Seniorenbüro bieten wir ein Internet-Café für Seniorinnen und Senioren an.
Das Internet-Café im Charlotte-Vorbeck-Haus in der Klosterstraße 18 a (hinter dem katholischen Gemeindehaus St. Marien) ist von Montag bis Freitag jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet.
Auf Wunsch steht Schulungspersonal zur Verfügung.

Begegnungsstätte im Charlotte-Vorbeck-Haus
Zur Begegnung laden wir alle Bürgerinnen und Bürger ein.
Dabei besteht bei einer Tasse Kaffee oder einem sonstigen Getränk die Möglichkeit an den verschiedensten Aktivitäten mitzuwirken oder diese einfach erleben.

Der Aktivitätenstrauß umfasst:
Geschichten vorlesen, gemeinsames Singen, Rätselraten oder Basteln, gemeinsames Backen oder Obstsalat herrichten, Zeitung lesen, Informationen über das tägliche Geschehen in der Region und in der Welt, themenbezogene Gedichte oder Gespräche, Bewegungsübungen, Spaziergänge und Vermittlung von Informationen die mit Pflege und Betreuung zusammenhängen.

Pflege- und Betreuungsheim Fußbach
Am Sonntag, 20.11.2016 findet in unserer Heimkirche ein Gedenkgottesdienst statt. Gottesdienstbeginn ist um 9.45 Uhr. Herzlichst laden wir die ganze Bevölkerung ein. Ihr Pflege- und Betreuungsheim Fußbach

Internetadressen der Partner des Gengenbacher Pflegenetzwerkes:
www.sozialstation-gengenbach.de
www.pflegeheim-am-nollen.de
www.pflege-betreuung-ortenau.de

Seniorenhilfe PLUS e. V.

Wir sind ein gemeinnütziger Verein für Senioren, der pflegende Angehörige entlastet und kostenfrei bei allen Seniorenfragen berät, informiert und unterstützt.
-Pflege- und Sozialberatung-
Wie erhalte ich eine Pflegestufe?
Bei Eintritt in eine Pflegestufe erhalten Sie Geld von Ihrer Pflegekasse. Wir beraten Sie, wie die Einstufung in eine Pflegestufe erfolgt.
Unsere Sprechstunden sind:
dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und donnerstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung.

Unsere Sprechstunde Wohnberatung:
dienstags von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung.
Unsere Geschäftsstelle und den Treffpunkt für Veranstaltungen finden Sie in der Grabenstraße 21 in 77723 Gengenbach.
Ansprechpartner:
Monika Köbele Telefon 0 78 03 - 921 4661
Martina Quadbeck Telefon 0 78 03 – 93 470

Besichtigung der Musterwohnung für Assistenzsysteme
In der Tagespflege der Seniorenresidenz Kinzigtal, Gengenbach, Auf dem Abtsberg 7a. Die Ausstellung macht anschaulich, wie man Barrieren aus dem Weg räumt oder überwindet. Ratsuchende, Interessierte und Fachleute erhalten nicht nur Anreize und Informationen – die Hilfsmittel und Assistenzsysteme können auch auf ihre Funktionalität und „Passfähigkeit“ für den Einzelnen getestet werden. **Nächster Termin: Donnerstag, 17. November 2016, 17.00 Uhr.** Außerhalb dieser Zeit ist eine Besichtigung nach telefonischer Abstimmung möglich. Rufen Sie uns gerne an.

Rommé, Mensch ärgere dich nicht und Co. Der fröhliche Spielenachmittag in der Seniorenhilfe PLUS e.V., Gengenbach
Spielen macht Spaß und ist keine Frage des Alters. Bei Kaffee und Kuchen treffen wir uns vierzehntägig montags 14.30 bis 16.30 Uhr zum gemeinsamen Spielen in der Seniorenhilfe PLUS e.V. in Gengenbach. Ob Kniffel, Halma, Mühle oder Rummikub, alles ist möglich und macht in einer Runde viel mehr Spaß. Gute Laune ist inklusiv.
Sie können gerne auch Ihre eigenen Spiele mitbringen und diese vorstellen. Mit dem Nachmittag wollen wir auch Menschen zum Mitmachen bewegen, die sonst weniger Gelegenheit zum gemeinsamen Spielen haben. Denn wer in der Gemeinschaft spielt, pflegt seine soziale Einbindung in die Gesellschaft und beugt somit der Vereinsamung vor. Trauen Sie sich und machen Sie mit! Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung. Telefon 07803 – 9 21 46 61
Nächster Termin: Montag, 14.11.2016 von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr.

Haben Sie Lust das Gedächtnis mit Spaß und Freude zu trainieren?
Gezieltes Lernen oder Gedächtnistraining stimuliert unsere Gehirnzellen. Geistig aktive Menschen zeigen eine deutlich verbesserte Lebensqualität sowie eine höhere Lebenserwartung. Deshalb sind alle eingeladen, die Interesse, Lust und Freude an der aktiven Gestaltung ihres Älterwerdens haben. Es handelt sich um keinen aufeinander aufbauenden Kurs, deshalb ist der Einstieg jederzeit möglich. Termin: Jeden zweiten Mittwochnachmittag. **Nächster Termin: Mittwoch, 16.11.2016 von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr** in der Seniorenhilfe plus e. V., Grabenstraße 21, Gengenbach. Kostenbeitrag: 2,50 EUR pro Termin und Teilnehmer.

Eins rechts – eins links…. Strick-, Stick- und Häkelnachmittag für Jung und Alt, jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat ab 14.30 bis 16.30 Uhr in der Seniorenhilfe PLUS e.V., Gengenbach
Wir stricken und häkeln Trendiges von Kopf bis Fuß, egal ob Mützen (Boshi), Stulpen, Schals (Loops) oder warme Socken. An diesen Nachmittagen können die Jüngeren etwas von den Älteren lernen. In gemütlicher Runde bei einer Tasse Kaffee, wird gehäkelt, gestrickt, gestickt und Erfahrungen, Ideen und Muster ausgetauscht. Sollten Sie noch kein Handarbeitshandwerkszeug in den Händen gehalten haben, sind Sie bei uns auch als totaler Anfänger willkommen. Sie lernen hier in der Gruppe die verschiedenen Techniken unter Anleitung von Tanja

Simard und Karin Rehm kennen, die in fast jeder ausweglosen Situation ihre Hilfestellung anbieten. Mitzubringen sind Wolle, Häkel- und/oder Stricknadeln oder Ihre angefangene Handarbeit. Gute Laune ist inklusive. **Nächster Termin: Donnerstag, 17.11.2016 von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr.**

Erzählcafé
Das Erzählcafé möchte Menschen die Gelegenheit geben, in netter und fröhlicher Runde ein paar Stunden zu verbringen. „Schnupperer", die unser Erzählcafé kennen lernen möchten, um in Erfahrung zu bringen, ob unser Angebot etwas für sie ist, sind herzlich bei uns willkommen. Das Erzählcafé findet vierzehntägig mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Erzählcafé beruht auf ehrenamtlichem Engagement und kann deswegen kostenfrei für die Interessenten angeboten werden.
Im Mittelpunkt des Erzählcafés stehen jahreszeitliche Themen wie zum Beispiel „die Sonnenblume", „Sonne, Mond und Sterne" und „Erntezeit", zu denen erzählt, gesungen und eigene Kenntnisse und Lebenserfahrungen eingebracht werden. Der Humor, das Lachen und die Lebensfreude sind immer mit dabei, aber auch ein dampfender Kaffee und das leckere Stück Kuchen. **Nächster Termin: Mittwoch, 23.11.2016 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr.**

Sturzprophylaxe - „In Bewegung bleiben – Stürze und die Folgen vermeiden" (Gymnastik)
Mit gezielten einfachen Übungen zur Kräftigung der Muskeln können Sie dazu beitragen, auch im Alter beweglich zu bleiben. (Kostenbeitrag auf Anfrage)
Kursleitung: Thomas Ruck, Sportphysiotherapeut, Osteoporose-Trainer (OSD)
Jeden Freitag von 11:00 bis 11:45 Uhr in den Räumen der Seniorenhilfe.

Besuchen Sie uns auch im Internet. Hier finden Sie alle Termine und Infos immer aktuell: www.seniorenhilfe.plus

Kirchliche Mitteilungen

Pfarrgemeinde St. Georg Berghaupten

www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal
St. Pirmin - Pfarrei St. Georg
Lindenstraße 7, 77791 Berghaupten
Tel. 07803/3313, Fax 07803/ 7659
E-Mail: berghaupten@kath-vorderes-kinzigtal.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de
Dr. Christian Würtz, Pfarrer
Tel. 07803/2274 – E-Mail: wuertz@kath-vorderes-kinzigtal.de
Kaplan P. Josef Mandy Tel. 07803/966 9621
E-Mail: kaplan@kath-vorderes-kinzigtal.de
Pastoralreferentin Sonja Lang
Tel. 07803/922 790 – E-Mail: lang@kath-vorderes-kinzigtal.de

Öffnungszeiten: Mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstags von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Treffen der Gruppen im Pfarrsaal:
Krabbelgruppe: Dienstags 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Kirchenchorprobe: Donnerstags 20.00 Uhr

Gottesdienstordnung für die Woche vom 06. November – 13. November 2016

Sonntagvorabend, 05. November
18.15 Uhr Eucharistiefeier, Ortenau-Klinikum OG Gengenbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten

Sonntag, 06. November
8.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
10.15 Uhr Tauffeier, St. Bartholomäus Ortenberg
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach

Mittwoch, 09. November
19.00 Uhr Friedensgebet

Donnerstag, 10. November
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
Mit Gedenken an Monika u. Augustin Braun – Hedwig u. Josef Walter – Josef Fehrenbach –Stefan Barth – Theresia u. Albert Becker – Werner Bruder – Luise, Pauline, Andreas u. Franz Bruder – Josef Braun, Wingerbach – Manfred Spitzmüller, Schwaibach – Elise u. Georg Bruder – Theresia u. Herbert Bruder u. verst. Ang. – Brunhilde Hogenmüller u. Karoline Walter – Gerhard Armbruster, Bergwerkstr. – Maria Eble – Gerhard Stöhr – Johanna u. Wilhelm Stöhr -. Hilde Bruder u. Eltern – Gerhard Lienhard u. Eltern – Emma u. Karl Bau u. verst. Ang. – arme Seelen(B)

Freitag, 11. November
17.30 Uhr Martinsfeier, St. Georg Berghaupten

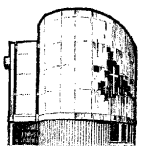
Sonntagvorabend, 12. November
18.15 Uhr Eucharistiefeier, Ortenau-Klinikum OG Gengenbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten

Sonntag, 12. November
8.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
10.30 Uhr Kindergottesdienst, Bruder-Klausen-Haus Ohlsbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
11.45 Uhr Tauffeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
18.00 Uhr Andacht, St. Georg Berghaupten

Gemeinsam für den Frieden beten

Seit Mittwoch, den 5. Oktober lädt die Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin, wieder jeden ersten Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr zum Friedensgebet in die Pfarrkirche St. Georg in Berghaupten ein.
Wenn der erste Mittwoch auf einen Feiertag fällt, findet das Gebet am zweiten Mittwoch eines Monats statt.
Die Kriege und Unruhen in so vielen Teilen unserer Welt machen uns Sorge und Angst. Gemeinsam bitten wir Gott um Frieden,

um Stärkung aller, die sich für Frieden und Verständigung einsetzen.
Lassen Sie sich ansprechen und beten Sie mit uns. Aktueller Termin: kommende Woche Mittwoch, 9.11. – 19:00 Uhr.



Evangelische Kirchengemeinde Gengenbach

Grimmelshausenstraße 5, Tel. 07803/42 36
Fax 07803/600 110
Email: Ev.Kirche.Gengenbach@kbz.ekiba.de
http://www.evangengenbach.de
Bürozeiten: Montag - Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr
Sprechzeiten: Pfrin. Deborah Martiny und Pfr. Moritz Martiny stehen für Gespräche zur Verfügung; auf Wunsch können Sie gern einen Termin vereinbaren.

Sonntag, 06.11.2016
10.00 Uhr Gottesdienst (Dek. i. R. Gasse)
Heute sind alle Kinder ab 3 Jahren zur „Kleinen Kirche“ eingeladen.
Nächster Kindergottesdienst ist am 13. November im alten Pfarrhaus.

Montag, 07.11.2016
14.00 Uhr Seniorentreff – Wir fahren nach Nordrach und sind mit Gottfried Zurbrügg auf den Spuren des „Schwarzwald-davos“. Achtung: Treffpunkt schon um 14.00 Uhr auf dem Kirchplatz
15.00 Uhr Bibelkreis Ohlsbach

Dienstag, 08.11.2016
16.30 Uhr Jungschar
20.00 Uhr Erzählkunst in Gengenbach
Sigrid Voigt erzählt:
Ende und Neubeginn- Märchen vom Tod
im Hermann-Maas-Gemeindezentrum
Eintritt: freie Spende

Mittwoch, 09.11.2016
09.30 Uhr Gottesdienst im Pflegheim Fußbach (Diakon Bongertz)
10.00 Uhr Krabbelgruppe Blumenkinder
kein Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Donnerstag, 10.11.2016
17.00 Uhr Scout-Jungschar
19.00 Uhr Jugendgruppe GEKO

Freitag, 11.11.2016
ab 13.00 Uhr liegen die Advents-Gemeindebriefe in der Kirche für die Austräger zur Abholung bereit. Schon jetzt herzlichen Dank für die rasche Verteilung!
19.00 Uhr Einsingen der Taizé-Lieder im Hermann-Maas-Gemeindezentrum
20.00 Uhr Taizé-Abendgebet im Hermann-Maas-Gemeindezentrum

Samstag, 12.11.2016
19.00 Uhr SOS – der Jugendgottesdienst - movie time
Am Samstag, den 12. November findet 18.30 Uhr die SOS movie time in Gengenbach im Hermann-Maas-Gemeindezentrum statt.
Es erwartet dich:
- Witziger und romantischer Film auf einer Riesenleinwand
- chillige Sofas aus sämtlichen Jugendgruppen der Region
- Impuls von Kai Günther, der seine Verkündigung in den Film einbauen wird mit dem Thema: Neustart bitte!
- Musik von der SOS Anbetungsband
- Popcorn
- Jede Menge Jugendliche aus der Region

Ein SOS der dich berührt und bei dem du deine Freudinnen und Freunde mitbringen kannst!
Infos: gibt es unter: www.sos-projekt.de
Wenn du Mitfahrgelegenheiten suchst, kannst du dich dort melden .

Sonntag, 13.11.2016
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Krehl)
Heute ist es wieder soweit. Alle Kinder ab 3 Jahren sind zum Kindergottesdienst ins alte Pfarrhaus eingeladen. Das Kigo-Team freut sich auf Euch!

Ein Blick voraus:
Projektchor und Combo zum 1. Advent
Wir üben mehrstimmige moderne geistliche Lieder (rote Liedmappe und/oder einen Gospel) für den Gottesdienst am 1. Advent und gestalten den Gottesdienst musikalisch.

Hierbei mitzuwirken sind Sie / bist du herzlich eingeladen, wenn Sie/ du ....
-> ... gerne singst und in Gemeinschaft noch mehr singen möchtest.
->... Mehrstimmiges erarbeiten möchtest, auch mit unsicheren Notenkenntnissen.
oder
-> ... ein Instrument spielst und in der Combo Mitmachen möchtest.

Bitte melden Sie sich / du dich in diesem Falle im Pfarrbüro und gib dein Instrument an.

Die zwei Proben sind an den Sonntagen (13. und 20. November) jeweils um 11:15 Uhr (nach dem Gottesdienst) im Gemeindesaal des Herrmann-Maas-Gemeindezentrums.

KONZERTE IN GENGENBACHER KIRCHEN FÖRDERVEREIN E.V.
E I N L A D U N G
zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 17. November 2016
um 20:00 Uhr im Frei Steinkellerhaus in Gengenbach.
Tagesordnung:
1) Begrüßung
2) Berichte des Vorstands
   a) Vorsitzender
   b) Schatzmeister
   c) Kassenprüfer
3) Entlastung des Vorstands
4) Bericht der Konzertbeauftragten zum bisherigen Verlauf der Konzertreihe 2016
5) Vorstellung des Konzertprogramms 2017
6) Verschiedenes und Anfragen

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens 1 Woche vor dem anberaumten Termin schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

KONZERTE IN GENGENBACHER KIRCHEN FÖRDERVEREIN E.V.

Dr. Klaus Schötta
Vorsitzender

Franziskanisches Werk für Evangelisierung
Gengenbach „Spoleto“

Angebote im Haus La Verna auf dem Abtsberg in Gengenbach:
Di. 08.11.16: Anbetung (17:00 Uhr), Gottesdienst (18:00 Uhr): Bitte geänderte Gottesdienstzeiten beachten.

Mi. 09.11.16 (09:30-16:00 Uhr): Workshop: „Das Jenseits im Christentum und in den großen Weltreligionen“. Der November ist der Monat des Totengedenkens. Für alle großen Religionen bedeutet der Tod kein Ende, sondern Durchgang und Wandlung zu einem anderen Leben, teils jenseits von Raum und Zeit, teils in Vorstellungen von Wiederkehr und „Seelenwanderung“. Dabei geht es um die wirkliche Erlösung und um die Sehnsucht nach endgültiger Heilung. Viele Christen können sich heute keinen „Himmel“ mehr vorstellen und glauben nicht mehr an ein ewiges Leben. Diesem Defizit wollen wir mit Sachinfos, Impulsen, Gesprächen und Bildern nachgehen. Ziel ist, miteinander wieder mehr Vorstellungskraft zu gewinnen von dem, was sein könnte und was uns Gott versprochen hat.
Leitung: Prof. Dr. Bernd Feininger. Bitte anmelden.

Do. 10.11.16 (19:30-21:00 Uhr): Werkstatt neue Lieder - offene Gruppe: Heilsames Singen – Singen für die Seele „wer gehen kann, kann tanzen; wer sprechen kann, kann singen“. Die heilsame Kraft des Singens erleben heißt, Lebensfreude zu erfahren, Ermutigung, Trost und Lebenskraft spüren. Leitung: Ruth Grießbaum, Geistl. Begleitung, Weiterbildung „Heilsames Singen“. Bitte anmelden.

Fr. 11.11.16 (14:00-17:00 Uhr): Kreatives Malen: „Malen ist ein anderes Wort für fühlen“
(J. Constable) - „heute besuche ich mich selbst“. Leitung: Ines Rombach, Sr. Stefanie Oehler. Bitte anmelden.

Fr. 11.11.16 (18:00 Uhr) – So. 13.11.16 (13:00 Uhr): Meister Eckhart: „Kontemplatives Leben im Geist und aktives Leben in der Welt“. Arbeit und Muße, Lebenskampf und Meditation, Wirken und Schauen scheinen wie Gegensatzpaare einander gegenüber zu stehen und sich im täglichen Lebensvollzug auszuschließen. Bei Meister Eckhart bilden diese Gegensatzpaare eine dynamische Einheit. Neugierig auf mehr?
Leitung: Siegfried und Ines Rombach. Bitte anmelden.

So. 13.11.16 (19:00 Uhr): Lichter-Rosenkranz in unserer Assis-Hauskapelle: „Eltern beten für ihre Kinder“.
Herzliche Einladung.

Auskunft und Anmeldung:
Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a,
77723 Gengenbach, Tel.: 07803/601445,
E-Mail: info@spoleto-gengenbach.de,
Internet: www.spoleto-gengenbach.de

Verschiedenes

Stadtbücherei Gengenbach
www.stadt-gengenbach.de

Öffnungszeiten:

Tag	vormittags	nachmittags
Montag	geschlossen	15.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	geschlossen	15.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 11.00 Uhr	15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen	15.00 bis 17.00 Uhr

Jeden Dienstag von 15-16 Uhr findet weiterhin unsere beliebte Vorlese- und Bastelstunde für **Vorschulkinder** statt. Keine Anmeldung erforderlich!

Familien- und Seniorenbüro e. V. Gengenbach
www.fsb-gengenbach.de

Das Familien- und Seniorenbüro (FSB) ist für Sie da:
UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Leutkirchstr. 32, Eingang Altes Spital
Barrierefreier Eingang über den Haupteingang der Klinik

Tel. 07803 / 97 92 804 oder 97 92 805
mailto: email@fsb-gengenbach.de
Unsere Homepage: www.fsb-gengenbach.de – wir freuen uns über Ihre Kommentare!

Vorschau:
- Fitnesstest für SeniorInnen nach Vereinbarung
- Beratungstag Frau und Beruf am 24.11.
- Ausstellung mit Musik: Freitag, 25.11. um 18 Uhr Solo Pieces – Werke für Blockflöte solo aus Barock und Moderne mit der Blockflötistin Johanna Weber, Freiburg

- Babymassage auf Anfrage (Einzelanleitung, 3 Termine nach Absprache bei Ihnen zu Hause)
- Kindermassage (Einzelanleitung, 3 Termine nach Absprache bei Ihnen zu Hause – hilfreich z.B. für die Konzentration, bei Wachstumsbeschwerden, etc.)

UNSERE VORTRÄGE! Bitte beachten: Da der Platz im Charlotte-Vorbeck-Haus begrenzt ist, unbedingt vorher anmelden!

Kinder helfen Kindern – ab sofort können die Kartons zum befüllen abgeholt werden
Abgabeschluss: 17. November
Es dürfen in den Karton: Spielsachen, Bastel- und Schulbedarf, Hygieneartikel (Kamm, Bürste, Zahnbürste), Wärmespender (Schal, Socken, Mütze, Handschuhe, Strumpfhose), Süßigkeiten

Freundeskreis Asyl im FSB – nächstes Treffen: Mittwoch, 23.11. um 20 Uhr im Konferenzraum des Klinikums, Altes Spital
Um die Familien besser unterstützen zu können (z.B. Patenschaften, Integration in die örtlichen Vereine, Hausaufgabenhilfe ab Klasse 5, Wohnungssuche, Begleitung bei Amtsgängen, Dolmetschertätigkeiten) hat das Familien- und Seniorenbüro einen Freundeskreis Asyl gegründet.
Wir freuen uns auf viele interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Informationen erhalten Sie im FSB.
Spenden: IBAN DE55 664 513 46 000 000 58 94
Stichwort „Freundeskreis Asyl“
ACHTUNG : Warenabgabe im Schusterhäusle (neben St. Anna, Leutkirchstr. 31): Dienstag 9-11 Uhr und Donnerstag von 17-19 Uhr und sonst nur nach Absprache!

Momentan nehmen wir nur noch Winterbekleidung und -schuhe an!!
Aktueller Bedarf:
- Damen- und Herrenfahrräder, Kinderfahrräder, Roller, Kinderdreiräder – bitte beachten: Abgabe in der Fahrradwerkstatt im Sägegrün, jeden Dienstag
- Schuhe bis Größe 43
- Kinderwagen, Buggy, Babybadewannen, Babysafe, etc.
- Bettdecken, Kopfkissen
- Schulranzen, Schulrucksäcke
- Koffer mit Rollen
- Spielsachen / Kuscheltiere
- Regenjacken, Sportkleidung und Turnschuhe / Fußballschuhe für Kinder und Erwachsene
- Einkaufstrolleys
- Bettwäsche
- Handtücher
- Töpfe, Pfannen
- Geschirr, Besteck, Haushaltskleingeräte
- Bügeleisen, Bügelbrett
- Funktionierende und vollständige Nähmaschinen
- Kaffeemaschinen, Wasserkocher
- Staubsauger
- Wäscheständer

Bitte stellen Sie keine Kartons oder Säcke vor die Tür!

An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an all die großzügigen Spender, ob Privatpersonen oder Firmen, die dieses Angebot für Flüchtlinge und Asylbewerber erst möglich machen

Häuslicher Besuchsdienst: nächstes Treffen: 07.11. um 19.00 Uhr im FSB
Es werden MitstreiterInnen gesucht für folgende Aufgabenbereiche:
- Einkäufe
- Begleitung zum Arzt oder zu Ämtern
- Besuche zu Hause, vorlesen, spielen, spazieren gehen
- Demenzkranke betreuen
- Familienangehörige im Alltag entlasten
- Begleitung zu Gottesdiensten und anderen (kirchlichen) Veranstaltungen

Wer kann beim häuslichen Besuchsdienst mitmachen?
Jeder kann helfen,
- der in der Woche einige Stunden Zeit hat
- der zuhören kann und verschwiegen ist
- der sich Taschengeld verdienen möchte
- der mindestens 18 Jahre alt ist.

Auch Männer sind gefragt

Gemeinsam statt einsam – Freizeitgestaltung in Gemeinschaft
Wir wollen die Menschen zusammenbringen zu gemeinsamen Unternehmungen wie spazieren gehen, sich zum Kaffee verabreden, Gespräche führen, walken, Konzerte, Kino – alles was gemeinsam mehr Freude macht als alleine.
Gerne nehmen wir auch Ihre Vorschläge auf.

Krabbelgruppen in Gengenbach – Liste
Im FSB können Sie eine Liste aller Krabbelgruppen anfordern. Die Verantwortlichen der einzelnen Krabbelgruppen bitten wir, uns Änderungen (bei Ansprechpartnern, Uhrzeiten, Treffpunkte) mitzuteilen.

Unsere Dienste:
- Alter und Pflege: wir informieren unabhängig und neutral über die sozialen Einrichtungen Gengenbachs (www.lug-gengenbach.de, Startseite)
- Häuslicher Besuchsdienst (früher Nachbarschaftshilfe)
- Einzelanleitung Babymassage für Eltern mit Babys von 0-1 Jahr
- Einzelanleitung Kindermassage
- Elternberatung, Termine nach Vereinbarung
- Vermittlung von Babysittern mit Babysitterdiplom
- Unterstützung bei Kindergeburtstagen, Kinderbetreuung bei Festen
- Kostenlose Beratung und Hilfestellung bei Anträgen, außerdem haben wir Patientenverfügungen und andere Formulare vorrätig
- Taschengeldbörse
- Seniorenwerkstatt

Unsere Gruppen und Kreise:
- Internet-Café – NachfolgerIn gesucht
- Literaritäten-Treff einmal im Monat, jeweils der 2. Dienstag im Monat von 10.00 – 11.30 Uhr im Konferenzraum im alten Spital
- Schach im Bistro Cappuccino, jeden Freitag ab 14 Uhr, Ansprechpartner Herr Laubis, Tel. 60 03 27
- Seniorengymnastik, jeden Mittwoch 15-16 Uhr im Krähenäckerle, Alter 50 +, auch Männer herzlich willkommen
- Französisch lesen und übersetzen, jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr im FSB, Neueinsteiger herzlich willkommen
- Training im Fitness-Center, Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitagvormittag in Elgersweier – Mitfahrgelegenheit bitte im FSB erfragen
- Offenes Nähcafé im Charlotte-Vorbeck-Haus, mehrmals im Jahr, Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben
- Treff für Menschen mit Behinderung, Angehörige und Interessierte nach Bedarf
- Trauerbegleitung, Kontakt: Barbara Ihme, Tel. 40445
- Boule für Jedermann jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr in der Schneckenmatt, Hr. Hoffmann, Tel. 62 37

Taschengeldbörse
Die Jugendlichen der Taschengeldbörse suchen einmalige und regelmäßige Jobs:
– Gartenarbeit
– PC-Heimservice
– Baby-Sitten, Babysitter mit Diplom
– Einkaufen
– Rasen mähen
– Blumen, Garten, Gräber gießen (während Ihrer Urlaubszeit)
– Hund ausführen
– Regale ein- und ausräumen
– Fenster putzen
– Nachhilfe
Und alles wobei Sie sonst noch Hilfe brauchen

AWO-Elternschule Kinzigtal

www.awo-ortenau.de

AWO Elternschule aktuelle Veranstaltungen
Noch Plätze frei!
Am Dienstag, 08.11.2016, 18 – 20 Uhr, findet in Gengenbach der **Vortrag: Jungs fordern uns heraus!** statt
Vortrag Gebühr: 8,- Euro
Ort: Gengenbach, Schulverbund Am Erhard Schrempp- Schulzentrum
Dieser spannende Vortrag mit anschließendem Austausch wird vom Dipl. Sozialpädagogen und Heilpraktiker für Psychotherapie Thomas Brühl gehalten
An diesem Abend werden Antworten angeboten, um das „Innenleben“ und die Bedürfnisse von Jungs besser zu verstehen und sie dadurch gut in ihrer Entwicklung begleiten zu können.
Verbindliche Anmeldung unbedingt erforderlich

Vortrag: Kindern Grenzen setzen – Erziehung und Beziehung in der Familie
Termin: Mittwoch, 09.11.2016, 20 Uhr
Ort: Graf Heinrich Schule, Hauptstraße 7, 77756 Hausach
Gebühr: 8,- Euro
Der Dozent Christian Fazekas ist Grundschulleher und Gestalttherpeut und präsentiert das Dauerthema "Grenzen" in neuem Licht und zeigt, wie man durch das Setzen von Grenzen Verbindung schafft, anstatt sich voneinander zu entfernen. Diese Überlegungen orientieren sich sowohl an altbewährten Konzepten als auch an wissenschaftlichen Erkenntnissen der letzten Jahre.
Verbindliche Anmeldung unbedingt erforderlich

Kurs: Die Homöopathische Hausapotheke für die Familie
Termine: Mittwoch, 16.11.2016 und 23.11.2016, von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Gengenbach
Verbindliche Anmeldung unbedingt erforderlich

Vortrag: Trauer – Tod und Abschied
Termin: Mittwoch 16.11.2016 , 19.30 Uhr, Haslach
Verbindliche Anmeldung bis unbedingt erforderlich

Info und Anmeldungen auf unserer Webseite:
www.awo-elternschule-kinzigtal.de,
per Email: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de
oder Tel.: 0175/ 808 16 12

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die sechste Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Den aktuellen Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen gibt es unter www.dort-ortenau.de.

Am 10. November finden folgende Veranstaltungen statt
Chrysanthema Lahr: Herbstpoesie
Erleben Sie spannende Einblicke hinter die Kulissen bei den öffentlichen Stadtführungen durch die geschmückte Stadt und testen Sie die kulinarische Raffinesse der Speisechrysantheme. Treffpunkt um 13.30 Uhr am Marktplatz Lahr. Die Kosten betragen 2 Euro pro Person. Infos und unter Telefon 07821/9100128.

Un-Kräuter? Kräuterentdeckungstour am Gifizsee
Kommen Sie mit auf Entdeckungstour und erfahren Sie Allerlei über die gesunde Wirkung und schmackhafte Verwendung unserer heimischen Wildkräuter. Wir werden mit den gesammelten Kräutern je nach Witterung einen Snack oder einen Kräuteressig zubereiten. Treffpunkt um 17 Uhr am südlichen Eingang des Gifizsees in Offenburg. Die Kosten betragen 12 Euro pro Person. Infos und Anmeldung unter Telefon 0781/9489012. Es sind maximal 12 Teilnehmer möglich.

Ortenauer TOP TEN Spätburgunder Rotwein Gala 2016
Seien Sie zu Gast bei der Prämierungsfeier im Hotel Dollenberg und nutzen Sie die einmalige Gelegenheit alle Siegerweine zu verkosten und mit den Winzerinnen und Winzern ins Gespräch zu kommen. Mit 5-Gänge-Menü, Tanz, Unterhaltung und Weinprobe. Treffpunkt um 18.30 Uhr im Hotel Dollenberg, Bad Peterstal-Griesbach. Die Kosten betragen 60 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum 7. November unter Telefon 07802/82606.

Ihre Ansprechpartner

für **Geschäftsanzeigen** und **Beilagen**.

Monika Kugler
✆ 0781/504 1454
@ monika.kugler@reiff.de

Richard Geiler
✆ 0172/6295144
@ r.geiler@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.